

Tips

Rohrbach



Schwerpunkt
Hofkirchen
im Mühlkreis
ab Seite 12

29.04.2026 / KW 18 / www.tips.at

PLUSCITY
First Class Shopping

Mega Angebote
Di. 28.4.–So. 10.5.
Gutscheine
im Innenteil



Sonnenterrassen
NOW OPEN

So. 10. Mai ist Muttertag!

Jede Menge
Geschenkideen für
Väter und Kinder



JETZT DOWNLOADEN
UND VIELE WEITERE
TOP-ANGEBOTE SICHERN.

FIRST CLASS SHOPPING

Jeden **Do.+Fr.** bis 21 Uhr geöffnet

Österreichische Post AG | RM 02A034592K | 4010 Linz | Auflage Rohrbach 20.096 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7289 4490

Anzeige

Sonnige Auszeit

Die Sonnenterrassen der PlusCity laden wieder zum Genießen ein!



PLUSCITY
First Class Shopping

ABACCO'S
STEAKHOUSE

LOSTERIA
RISTORANTE

SURACE
RISTORANTE



SURACE
GELATERIA

BrauOX



ebi.

50 Restaurants,
Bars und Cafés



Gastro-
Hotspots auch
an Sonn- und
Feiertagen
geöffnet.



Öffnungszeiten in der PlusCity App
und auf pluscity.at

FIRST CLASS GENUSS

Von Frühstück bis Drinks –
kulinarische Vielfalt, die begeistert
Ob herzhaftes Frühstück, entspannter Lunch, stilvolles
Dinner oder Drinks mit Freunden – in den PlusCity
Gastro-Hotspots erwartet dich ein kulinarisches
Angebot, das keine Wünsche offenlässt. Genieße
Vielfalt, Qualität und Genuss auf höchstem Niveau!



Online
Tisch
reservieren.

Jetzt ganz bequem
mit der PlusCity App.



Scan mich



Scan mich

JETZT DOWNLOADEN
UND VIELE WEITERE
TOP-ANGEBOTE SICHERN.



**Mega
Angebote**
Gutscheine
im Innenteil

Schwerpunkt
Hofkirchen
im Mühlkreis
ab Seite 12

29.04.2026 / KW 18 / www.tips.at



Foto: Gemeinde Niederwaldkirchen

Pflanzaktion Kinder der VS Niederwaldkirchen haben gemeinsam mit der Gemeinde Jahrgangsbäume gepflanzt. Seite 19



Hundetraining Eine schwierige Alltagssituation mit ihrer Hündin Luna führte Sevim Demir auf einen neuen beruflichen Weg. Heute sind Halvar (l.) und Luna Teil ihrer Hundetrainings, die sie nun im Bezirk Rohrbach anbietet. Seite 6 / Foto: privat

Zwei junge Gründer denken Eis neu

Seite 4

Goldene Blunzn

Die Haudum-Blutwurst gehört zu den erlesensten. >> Seite 4

Bezirkssieger geehrt

Das sind die sympathischsten Gemeinden im Bezirk. >> Seite 8

Abschied von Wagner

Die Gemeinde Klaffer trauert um ihren Bürgermeister. >> Seite 10

Tips Reisen
Foto: Pixabay

ab **3.090,-**

SIEBEN TAGE TIBET & ERLEBNIS SÜDWEST-CHINA
10.09.-22.09.2026 &
17.09.-29.09.2026
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

SYMPATHICUS 2026 **Tips** Total regional oberösterreich

Foto: KI generiert

Spezial-Award Futura
KI und Innovation in Gemeinden
Jetzt einreichen: tips.at

Tips Reisen Foto: GTA/GSW

ab **1.649,-**

FLUSSKREUZFAHRT
„FLUSSDUETT MOSEL & RHEIN“
02.-08.10.2026 (Amsterdam - Köln)
08.-14.10.2026 (Köln - Amsterdam)
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

EISGEIST OG

Neugründer bringen den Kick ins Eis

ALTENFELDEN/NEUSTIFT. Wie schmeckt eigentlich Schnaps, wenn man ihn einfriert? Diese Frage stellten sich David Schöftner und Elias Lachtner vor dem Fortgehen und probierten es gleich mal aus. Das Ergebnis war für die beiden der Anstoß, mit gerade mal 19 Jahren ihr eigenes Unternehmen zu gründen.

von MARTINA GAHLEITNER

Eisgeist OG nennt sich das Start-up, das mit 1. Mai sein erstes Produkt auf den Markt bringt: veganes Erdbeereis mit viel Frucht, wenig Zucker, ohne chemische Zusatzstoffe, dafür aber mit einem Schuss Wodka. „Soweit wir wissen, gibt es nichts Vergleichbares“, sagen die beiden Jungunternehmer David Schöftner aus Altenfelden und der Neustifter Elias Lachtner und sind schon gespannt, wie ihre Kreation ankommt.

100 Prozent selbst gemacht

800 Eislutscher mit Schwips, staatlich begutachtet im Labor, haben sie momentan auf Lager. Selbst produziert in der Küche des Wildparkwirts in Altenfelden, wenn dort Ruhetag war.



Elias Lachtner und David Schöftner (v.l.) bringen mit ihrem Startup „Eisgeist“ ein Eis mit Schuss auf den Markt.

Foto: Eisgeist OG

„Als Start-up muss man solche Möglichkeiten nutzen“, sind sie dankbar. Auch die Verpackung, das Marketing bis hin zu den Eisgeist-T-Shirts wurden selbst gestaltet. Ebenso übernehmen die Burschen, die beide gerade ihren Zivildienst machen, den Ver-

kauf: Mit Eisgeist werden sie auf Festln in der Umgebung vertreten sein. Zunächst beim Night on fire in Peilstein, beim Burgstallfest in Kirchberg, dem Sommerfest in Kleinzell oder auch beim Siloplanenrace in Altenfelden sowie im Sapperlot in Altenfel-

den, wo es dauerhaft erhältlich ist – natürlich nur für alle über 18 Jahre. Die Neugründer sind auch

„Wir bieten unser Eis im Direktvertrieb an. Da sehen wir gleich, wie es ankommt und bekommen direkt Rückmeldungen.“

DAVID SCHÖFTNER & ELIAS LACHTNER

offen für individuelle Aufträge, etwa für Firmenfeiern, Geburtstage oder Sommerfeste.

Komplizierter als gedacht

Für die beiden Absolventen des Rohrbacher Gymnasiums war es jedenfalls schon jetzt eine spannende Erfahrung in der Unternehmerwelt. „Es klingt nach einer relativ einfachen Sache, ist es aber ganz und gar nicht“, haben sie festgestellt. Und auch, dass es ganz schön kompliziert ist, eine Firma neu zu gründen. Sie sind übrigens laufend auf der Suche nach Partnern für ihre Idee. Wenn alles gut läuft, sind weitere Sorten nicht ausgeschlossen. ■

Über die Eisgeist OG kann man sich auf Instagram auf dem Laufenden halten (eisgeist_og).



GASTHOF HAUDUM

Blunzn holte internationales Gold

HELFFENBERG. Die Blunzn vom Haudum in Helfenberg wurde beim internationalen Blutwurst-Wettbewerb „Conférie des Chevaliers du Goûte-Boudin“ vergoldet.

Der traditionsreiche Wettbewerb, der bereits seit 1963 von der „Bruderschaft der Blutwurst-Verkoster“ in Mortagne-aupérche in der Französischen Normandie veranstaltet wird, zählt zu den wichtigsten Quali-

tätsmaßstäben für Blutwurst in Europa. Für den Gasthof Haudum in Helfenberg ist diese Auszeichnung von besonderer Bedeutung, da sie an einen früheren Erfolg anknüpft: Bereits vor 14 Jahren konnte der Betrieb eine Médaille d'Or (Goldmedaille) erringen. Mit einer Bewertung von 18 Punkten zählt die Blutwurst des bekannten Mühlviertler Gastronomen zu den Spitzenreitern des Wettbewerbs 2026.

Besonders lobte die Jury die schöne, appetitliche Farbe, den zarten und saftigen Garzustand und einen runden, überzeugenden Geschmack.

Tradition trifft Qualität

„Diese Auszeichnung ist für uns eine große Ehre und bestätigt unseren Anspruch, traditionelle Handwerkskunst mit höchster Qualität zu verbinden“, freut sich das Team des Gasthofs Haudum. ■



Foto: Haudum

Lukas Haudum mit der Gold-Blutwurst



Bezirkshauptmann Valentin Pühringer präsentiert das OÖ Portal.

Foto: Gahleitner

SCHWERPUNKT DIGITALISIERUNG

Amtliche Wege werden digitaler

ROHRBACH-BERG. Die Bezirkshauptmannschaft Rohrbach legt heuer einen Schwerpunkt auf die Digitalisierung und will die Bürger in diesem Bereich unterstützen.

von MARTINA GAHLEITNER

Die Kennzahlen aus dem Vorjahr zeigen bereits, in welche Richtung es geht: 7.700 Mal wurde das Bürgerservice für die Beantragung der ID Austria aufgesucht. 2024 waren es nur 5.600 Mal. In Zusammenarbeit mit den oö. Seniorenverbänden gab es dazu auch einen Aktionstag, den knapp 80 Personen nutzten. „Ziel war es, besonders älteren Bürgern einen einfachen, persönlichen Zugang zur di-

gitalen Identität zu ermöglichen und sie bei den ersten Schritten zu begleiten“, berichtet Bezirkshauptmann Valentin Pühringer. Er verweist auch auf das OÖ Portal mein.ooe.gv.at. Dieses digitale Serviceportal ist seit Anfang April die zentrale Anlaufstelle für viele Anliegen. „Hier sind sämtliche Anträge von der Familienkarte und dem Kinderbetreuungsbonus bis zur Wohnbauförderung, Fernpendelbeihilfe oder dem Pflegestipendium zu finden und können digital erledigt werden. Die Möglichkeiten sind sehr vielseitig und können rund um die Uhr genutzt werden“, sagt Pühringer. Der Einstieg erfolgt mittels ID Austria, dank Registerabfragen werden Formulare teilweise vorausgefüllt. ■



Neuer Amtstierarzt Michael Blümlinger ergänzt seit kurzem das Vet-Team der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach. Gemeinsam mit Elisabeth Bartl, die die Bezirke Rohrbach und Freistadt betreut, und weiteren Mitarbeitenden übernimmt er die Aufgaben des Veterinärdienstes. Beim Sanitätsdienst ist die BH Rohrbach weiterhin auf der Suche, die Stelle eines Amtsarztes ist seit längerem ausgeschrieben.

Foto: BH Rohrbach

SCHESCHY®

TAG DER OFFENEN TÜREN

Fr 08. Mai
10 bis 17 Uhr

Scheschy Businesspark
Veldner Straße 53, 4120 Neufelden

Offene Türen

Eintauchen in die Welt der Unternehmen am Scheschy Businesspark

Frühschoppen & Festakt

dem MV Neufelden und den Wimberg Buam

Ausschank & Kulinarik

durch FF Neufelden und Foodtrucks

Buntes Kinderprogramm

Ein Fest für die ganze Familie!

Streetfood,
Kinderprogramm,
Besichtigungen
uvm.

Auch die Mieter des Scheschy Businesscenters öffnen ihre Türen:

SPARKASSE
Mühlviertel-West

LeitnerLeitner
Tax Audit Advisory

NOTARIAT
Dr. Clemens Ettmayer

-pit-



RÄUBERPFOTEN HUNDETRAINING

Neue Wege im Umgang mit Hunden

PUTZLEINSDORF. Wenn der eigene Hund beim Spaziergang plötzlich aggressiv reagiert, wird selbst die gewohnte Runde zur täglichen Belastungsprobe. Genau diese Erfahrung machte Sevim Demir (29) aus Putzleinsdorf. Nach langer Suche fand sie schließlich nicht nur eine Lösung für ihre Hündin Luna, sondern auch ihren persönlichen Weg zur tierschutzqualifizierten Hundetrainerin.

von PETRA HANNER

Luna (9) zeigte an der Leine ein Verhalten, das viele Hundebesitzer kennen: Sie reagierte aggressiv auf andere Hunde. Spaziergänge wurden zunehmend zur Stresssituation für Mensch und Tier gleichermaßen. Auf der Suche nach Unterstützung wandte sich Sevim an verschiedene Hundetrainer, blieb jedoch ohne nachhaltigen Erfolg. „Ich stand wirklich an und war bei sehr vielen Trainern, die teils extreme Methoden anwandten. Heute weiß ich, dass keiner von ihnen ursachenbasiert gearbeitet hat“, schildert sie rückblickend. Anstatt sich damit abzufinden, begann sie selbst zu recherchieren. Als Hundebesitzerin – neben Luna ge-



Sevim Demir bei der Arbeit mit ihren eigenen Hunden

Foto: privat

hört auch Halvar (4) zur Familie – wollte sie verstehen, warum ihr Hund dieses Verhalten zeigt. Schließlich entschied sie sich für eine zweijährige nebenberufliche Ausbildung zur tierschutzqualifizierten Hundetrainerin, die sie am Messerli-Institut der Veterinärmedizinischen Universität Wien abschloss.

Schon kurz nach Beginn ihrer Ausbildung wurde ihr die Ursache für Lunas Verhalten klar: Unsicherheit. Mit diesem Wissen konnte sie gezielt ansetzen. Durch kleine Veränderungen im eigenen Verhalten, kombiniert mit positiver Verstärkung, gelang es ihr rasch, die Leinenaggression nachhaltig zu lösen. Heute begleitet Luna ihre Besitzerin zu den Trainings und unter-

stützt als ruhiger Gegenpol bei der Arbeit mit anderen Hunden.

Zurück in die Region

„Aggression hat viele Ursachen – von Frust bis Angst. Entscheidend ist, die Ursache zu erkennen und den passenden Lösungsweg für den Hund zu finden“, sagt die Hundefreundin. Und deshalb gibt die gebürtige Lembacherin, die manche vielleicht noch aus ihrer Zeit als Tips-Redakteurin kennen, ihr Wissen nun weiter. Nachdem sie einige Jahre in Linz gelebt hat, ist sie erst vor kurzem gemeinsam mit ihrem Partner und ihren beiden Hunden wieder in den Bezirk Rohrbach zurückgekehrt und bietet dort nun Hundetrainings an. Ihr Fokus liegt auf alltagstauglichen

Hunden, die auch in herausfordernden Situationen wie etwa bei Begegnungen mit Joggern, Radfahrern, Kinderwägen oder anderen Hunden ruhig und entspannt bleiben.

Die Kurse finden bewusst in kleinen Gruppen mit maximal vier Mensch-Hund-Teams statt. So bleibt Raum für individuelle Betreuung. Zusätzlich bietet Sevim auch Einzeltrainings – auf Wunsch direkt bei den Besitzern zu Hause – sowie Gruppenspaziergänge an. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vorbereitung auf die Alltags-tauglichkeitsprüfung gemäß OÖ Hundehaltergesetz, die sie regelmäßig abnimmt. Der nächste Termin ist am 17. Mai (Infos: www.raeuberpfoten-hundetraining.at)

Was wirklich zählt

Weil sie aus eigener Erfahrung weiß, wie belastend Probleme mit dem eigenen Hund sein können, ist heute ihre Motivation umso größer: „Es freut mich, wenn ich anderen helfen kann. Oft reichen schon kleine Veränderungen, um die Beziehung zwischen Mensch und Hund deutlich zu verbessern. Wenn man nach wenigen Trainings bereits nachhaltige Fortschritte sieht, geht mir das Herz auf.“ ■

ORTSDURCHFART PUTZLEINSDORF

Pläne für neuen Ortsplatz präsentiert

PUTZLEINSDORF. Die Ortsplatz-Neugestaltung im Zentrum von Putzleinsdorf wird im kommenden Jahr in Angriff genommen.

Vor wenigen Tagen wurden die dazugehörigen Pläne der Öffentlichkeit präsentiert. „Wir haben aktuell drei Varianten, die mit dem Land Oberösterreich und den Verkehrssachverständigen abgestimmt sind. Der Gemeinderat ist nun am Zug und muss festle-

gen, wie die Neugestaltung schlussendlich umgesetzt wird“, erklärt Bürgermeister Bernhard Fenk im Tips-Gespräch. Fest steht jedoch, dass das derzeit durchgängig verlegte Stöckelpflaster auf der Fahrbahn entfernt und durch Asphalt ersetzt wird. Außerdem kommt quer durch das gesamte Zentrum ein barrierefreier Gehsteig. Die Bushaltestelle am Marktplatz wird vermutlich aufgelassen. Die Umsetzung ist für 2027 geplant. ■



Pflastersteine und vermutlich auch die Bushaltestelle müssen weichen. Foto: Hanner

WANDERAUSSTELLUNG

Wohnen im Alter neu gedacht

KLEINZELL. Das Wohnprojekt für ältere Menschen im Haus Wiederstein in Kleinzell hat seit dem Start vor einem Jahr bereits einige Preise eingeheimst, 27 Delegationen aus fast ganz Europa angelockt und wird nun zum Schauplatz für eine Ausstellung des Architekturforums OÖ. Diese thematisiert das Älterwerden im Kontext der gebauten Umwelt.

von MARTINA GAHLEITNER

„Alt sein bedingt nicht zwingend einen Bedarf an Pflege und Betreuung. Heute stehen Unabhängigkeit und Sicherheit ganz oben auf der Agenda. Ältere Menschen wollen nicht an den Rand gedrängt werden, sondern mittendrin leben“, sagt Anton Hohenburger, Obmann des Vereins

„Wohnen mit Service“ in Kleinzell. Das Projekt macht genau das möglich: Das ehemalige Wirtshaus im Zentrum von Kleinzell ist heute bedarfsgerechter Wohnraum für ältere Menschen mit begleitenden Service- und Unterstützungsangeboten. Bürgermeister Klaus Falkinger ergänzt, dass es ohne Ehrenamt nicht geht. „Dadurch ist die ältere Generation in das soziale Umfeld eingebettet und kann im eigenen Ort bleiben.“ Und das Wohnen wird leistbar.

Lebenswerte Räume schaffen

In diesem Umfeld ist ab Samstag die Ausstellung „Wie geht's Alter?“ des Oberösterreichischen Architekturforums (afo) zu sehen. Die Schau zeigt, wie lebenswerte Räume für alle Generationen entstehen können. Österreichweite und internationale Projekte wer-



„Wie geht's, Alter?“ Foto: Violetta Wakolbinger

den präsentiert, die alternative Wohnformen und neue Wege des Zusammenlebens aufzeigen. Thematisiert wird außerdem, wie Gemeinden mit leerstehendem Altbestand umgehen können, informiert Uschi Reiter vom afo. „Die innovativen Konzepte gibt es auch als Kartensammlung zum Mitnehmen. Diese soll zum notwendigen Umdenken anstiften.“

Denn fest steht: Die demografische Entwicklung bringt das derzeitige Vorsorgesystem an seine Grenzen, neue Ideen und Lösungen sind notwendig. Zumal laut einer Studie der Caritas 2026 rund 700.000 Menschen in unserem Land häufig einsam sind, wie Bernhard Lang, Ortsgruppenleiter im Sozialsprengel Oberes Mühlviertel, betont. „Die Ausstellung zeigt, wie soziale Isolation mit unserer Art zu leben und zu wohnen, wie wir es gewohnt sind, zusammenhängt und dass es konkrete Wege aus der Einsamkeit gibt. Das ist für uns Auftrag und Ermutigung zugleich.“ ■

Eröffnet wird die Ausstellung am Samstag, **9. Mai**, 10 Uhr im Haus Wiederstein, Kleinzell. Zu sehen ist diese bis 5. Juni, jeweils Dienstag bis Sonntag (8 bis 12 Uhr) oder nach Vereinbarung am Gemeindeamt.

Wir trauern um unseren
allseits geschätzten
Mitarbeiter und Kollegen

**Stefan
SCHWARZ**

der am 17.04.2026
viel zu früh verstorben ist.

Er war 7 Jahre im Unternehmen als Industriearbeiter in der Isolierglasproduktion beschäftigt. Seine Arbeit war immer geprägt von hervorragender Kompetenz und Zuverlässigkeit. Seine Kollegialität, sein Wissen und seine Hilfsbereitschaft werden uns allen sehr fehlen.

Seiner Familie gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Wir werden ihn stets in guter
und dankbarer Erinnerung behalten.

Im Namen der Geschäftsleitung und aller Mitarbeiter
INTERNORM Bauelemente GmbH

Internorm
Fenster – Türen

Rosé statt Rosen
Das perfekte Geschenk zum Muttertag

erhältlich bei
vinospirit.at,
INTER- und
EUROSPAR*

Jetzt
bestellen!

*Signature Rosé ab KW 21 bei
INTER- & EUROSPAR erhältlich

SPRECHTAGE

LAbg. ÖR Georg Ecker
Dienstag, 5. Mai 2026
von 08:00 – 09:00 Uhr

BPO LAbg. Gertraud Scheiblberger
Freitag, 29. Mai 2026
von 09:00 – 12:00 Uhr

oövp
Bezirk
Rohrbach

Bezirksparteisekretariat, Hanriederstraße 8/14, 4150 Rohrbach-Berg
Details und Anmeldung unter 07289 81 45 oder rohrbach@oeev.at

99,6 Prozent für Stelzer

OÖ. Beim 42. Ordentlichen Parteitag der ÖÖVP im Design Center Linz mit mehr als 1.500 Funktionären wurde Landeshauptmann Thomas Stelzer mit 99,6 Prozent als Landesparteiobmann wiedergewählt. In seiner Rede bekräftigte Stelzer den Führungsanspruch der ÖÖVP. „Wir wollen und werden weiterführen, mit harter Arbeit, verlässlich für alle.“



Foto: ÖÖVP

Alle Inhalte zum Thema

Erfolgsmodelle

OÖ. Von der Sprachförderung bis zur Kooperation: Wie moderne Kinderbetreuung in OÖ funktionieren und Herausforderungen entgegengewirkt werden kann, zeigen Best-Practice-Beispiele, von denen sich LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP) vor Ort ein Bild machte. In Enns steht im „Kinderhaus Dreiklang“ der Übergang von Kindergarten in Volksschule im Fokus. In Oberndorf bei Schwannstadt gibt es ein Kooperationsmodell von acht Gemeinden. In Bad Wimsbach-Neydharting wurde auf nachhaltige Holzbauweise gesetzt. In St. Martin II in Traun wird der Schwerpunkt schon an der Eingangstür klar: Mehrsprachigkeit.

Alle Inhalte zum Thema

Chancengleichheitsgesetz wird novelliert

OÖ. Oberösterreich will die Unterstützung für Menschen mit Behinderungen umfassend weiterentwickeln. Eine Novelle des Chancengleichheitsgesetzes ist in Begutachtung. Ziel ist es, mehr Selbstbestimmung, bessere Teilhabe und passgenaue Unterstützung im Alltag zu ermöglichen.

Alle Inhalte zum Thema

SYMPATHICUS 2026

Bezirkssieger gefeiert

NIEDERWALDKIRCHEN/ROHRBACH-BERG. Die Bezirkswahl beim Sympathicus 2026 ist geschlagen: Niederwaldkirchen und Rohrbach-Berg machten das Rennen im Bezirk Rohrbach. Sie hoffen jetzt auf viele Stimmen bei der Landeswahl.



Bezirkssieger Niederwaldkirchen bei der Siegerehrung (v. l.): LR Martin Winkler, Stefanie Christina Huber (Sparkasse OÖ), Vizebgm. Hedwig Lindorfer, LH Thomas Stelzer, Karin Wakolbinger, Bgm. Harald Haselmayr, Josef Paukenhaider (Brau Union), Joachim Pollanz (Ziegler Metall), Moritz Walcherberger (Tips), Klaus Obereder (ORF)

Fotos: Simlinger

2026 steht ganz im Zeichen eines besonderen Doppeljubiläums. 40 Jahre Tips und 20 Jahre Sympathicus-Wahl. Der „Jubiläumssympathicus 2026“ zeigt eindrucksvoll, wie sehr Zusammenhalt, Engagement und regionale Verbundenheit in Oberösterreich gelebt werden. Insgesamt 73 Gemeinden aus ganz Oberösterreich haben sich heuer an der Wahl beteiligt. Bei den Bezirksentscheidungen wurden beachtliche 16.850 Stimmen abgegeben – ein starkes Zeichen für die aktive Beteiligung der Bevölkerung. Die Sieger der Bezirke wurden bei einer feierlichen Veranstaltung im ORF-Landesstudio ausgezeichnet und durften sich über 96 Flaschen Zipfer Urtyp der Brau Union freuen. Zusätzlich wurde unter allen Bezirkssiegern ein Ausflug für 25 Personen zum Ball der Oberösterreicher in Wien verlost.

Bezirkssieger in zwei Kategorien

Im Bezirk Rohrbach gibt es Bezirkssieger in zwei Klassen: Niederwaldkirchen gewann in der Ka-

tegorie 1.501 bis 3.000 Einwohner. Rohrbach-Berg setzte sich bei den Gemeinden über 3.000 Einwohner durch.

Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger betont die Bedeutung der Initiative: „Der Sympathicus lebt von den Menschen in Oberösterreich, vom Zusammenhalt und davon, gemeinsam etwas zu erschaffen. Das, was in der Region passiert, wird noch wichtiger – und als medialer Nahversorger bringen wir das vor den Vorhang.“ „Ein großes Kompliment an alle in den Gemeinden, die gestalten – das macht das Lebensgefühl des Daheims aus. Es wird Gemeinschaft gestiftet, die hohe Lebensqualität in Oberösterreich ist im Wesentlichen in der Gemeinde. Und dort wo man eingebunden ist, ist man auch bereit, sich selber wieder einzubringen“, unterstreicht Landeshauptmann Stelzer.



Vizebgm. Franz Hötendorfer und Vizebgm. Bettina Stallinger nahmen den Preis für Rohrbach-Berg entgegen.

Landeswahl gestartet

Alle Bezirkssieger treten nun zum Voting im Landesfinale an. Die Stimmabgabe ist mit den Originalstimmzetteln aus den Tips-Ausgaben sowie einmal täglich online auf tips.at/sympathicus möglich. Die Top 3-Gemeinden der Landeswahl erhalten bis zu 2.000 Euro sowie Zipfer Urtyp der Brau Union, eine neue Sitzbank von Ziegler Metall und Buburuza-Eis für das nächste Gemeindefest.

Spezialaward Futura

Mit dem neuen Spezialaward „Futura“ werden erstmalig die Zukunftsgestalter-Gemeinden gesucht. Ausgezeichnet werden jene Kommunen, die Künstliche Intelligenz und digitale Technologien verantwortungsbewusst und bürgernah einsetzen. Anmeldung bis 17. Mai an futura@tips.at

Sympathicus 2026 - Landeswahl       

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) **bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz**

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mehr Bilder gibts hier

25
JAHRE

STEINMETZ **ZZ**ACH

9. MAI - ein Tag zum Feiern!

ab 10:00 Uhr HAUSMESSE

(Eintritt frei bis 17:00 Uhr)

mit spannenden Firmeneinblicken

CNC- und Handwerkerschau

Kinderprogramm & Hüpfburg

Verpflegung durch Zinöcker Imbiss & Catering



Tombolaverlosung
im Wert von **10.000 €**

17:00 Uhr DÄMMERSCHOPPEN

(Eintritt 15 € - limitierte Kartenanzahl)



Vorverkauf
+Freigetränk



17:00 Uhr **TRIO GRANIT**

19:00 Uhr Zellberg Buam

21:00 Uhr Aftershowparty mit
DJ Sahnehäubchen



Steinmetz Zach GmbH

Dunzendorf 24

4113 St. Martin/Mkr.

Bewirb dich:
Lehrlinge
Produktion
Montage

NACHRUF FRANZ WAGNER

Er hat den härtesten Kampf verloren

KLAFFER. Viel zu früh wurde Franz Wagner aus dem Leben gerissen. Der Bürgermeister von Klaffer verstarb kurz nach seinem 64. Geburtstag.

„Nach fast 17 Jahren an der Spitze unserer Gemeinde musste Franz seinen härtesten Kampf aufgeben“, informierte das Gemeindeamt von Klaffer in der Vorwoche über den Tod von Franz Wagner. Im Herbst wurde bei dem langjährigen Bürgermeister Krebs diagnostiziert, Anfang des Jahres übergab er die interimistische Leitung seiner Gemeinde an Vizebürgermeister Horst Altendorfer.

Franz Wagner hat die Gemeinde mit unermüdlicher Leidenschaft und engagiert gestaltet und geprägt und war für die Klaffegger ein nahbarer Bürgermeister mit einem offenen Ohr für alle Anliegen. Beson-



Mit Leidenschaft, Weitblick und viel Menschlichkeit hat Franz Wagner 17 Jahre lang Klaffer geleitet. Foto: Gahleitner

ders am Herzen lagen ihm die Familien und Kinder – „diese sind uns viel wert“, begründete er stets Investitionen in diesem Bereich. Als Kräutergemeinde wurde Klaffer weithin bekannt, nicht zuletzt durch den traditionellen Kräuterkirtag. Klaffer ist unter anderem aber auch ein Vorreiter in Sachen EDV und

Digitalisierung, wofür der Bürgermeister seinen Mitarbeitern am Amt sehr dankbar war. „Seine Amtszeit hinterlässt Spuren, die weit über das Politische hinausreichen. Er war für viele von uns ein Mentor, ein Begleiter und ein wahrer Freund“, schreiben Horst Altendorfer und Amtsleiter Patrick Maurer. Seine Krankheit hat der pensionierte Straßenmeisterei-Mitarbeiter mit Optimismus getragen und bis zum Schluss gekämpft. Kur vor seinem Tod konnte er sich noch von seinem Team am Gemeindeamt verabschieden.

„Wir werden Franz in unserer Mitte sehr vermissen“

„Es schmerzt sehr, einen Menschen zu verlieren, der mit so viel Lebensfreude für seine Familie und seine Gemeinde gelebt und gearbeitet hat“, sagt ÖVP-Bezirks-

parteiobfrau LABg. Gertraud Scheiblberger. „Ich kenne Bürgermeister Franz Wagner von Beginn seiner Amtszeit an und habe unsere gute, freundschaftliche Zusammenarbeit stets geschätzt. Franz hat seine politische Arbeit auch über Gemeindegrenzen hinweg mit Leidenschaft, Herzblut und großem Engagement für die Menschen gemacht. Dabei fand er eine hohe Akzeptanz im Kreise seiner Bürgermeisterkolleginnen und -kollegen. Sein Herzensanliegen war die gute Entwicklung von Klaffer. Wir werden Franz in der ÖVP voller Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren und ihn in unserer Mitte sehr vermissen. Seiner Familie wünsche ich viel Kraft für diese schwere Zeit des Abschiednehmens.“ Franz Wagner hinterlässt seine Frau Anita, seine drei Kinder sowie seine Enkelkinder. ■



ÜBERGABE
FEBRUAR
2027

SYMBOLANSICHT

ROHRBACH

Fadingerstraße

40 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption

- > 2- und 3-Raum Wohnungen
- > 55 m² bis 77 m² Wohnfläche
- > Eigengarten / Terrasse / Loggia
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Optimalenergiehaus mit Nahwärme
- > HWB < 38 kWh/m²a, f_{GEE} < 0,69

Kontakt: Mona Hagmayr
Tel.: +43 (0) 732 700 868-121
mona.hagmayr@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: ooewohnbau.at



OÖWOHNBAU

Radio
886

DAS ÖSTERREICHISCHE
ROCKRADIO

Linz FM 102.0

Steyr FM 99.4

Wels FM 95.8

Freistadt
Gmunden FM 90.6

SO ROCKT DAS LEBEN

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AIGEN-SCHLÄGL



TODESFALL: Alois Oberpeilsteiner verstarb im 79. Lebensjahr.
Foto: Bestatter



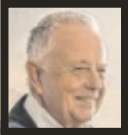
TODESFALL: Gertrud Katzinger verstarb im 77. Lebensjahr.
Foto: Bestatter

ALTENFELDEN



GEBURT: Benedikt, Eltern: Jessica Jonik und Markus Kehrer
Foto: privat

GOLDENE HOCHZEIT: Margareta und Franz Kaindbinder



TODESFALL: Johann Stubinger verstarb im 83. Lebensjahr. Foto: privat

AUBERG

GEBURTSTAG: Adolf Schietz (84)

HELFENBERG

GEBURTSTAG: Herta Wiesmayr (75)

KLEINZELL

TODESFALL: Dietmar Schimböck verstarb im Alter von 60 Jahren.

KLAFFER/HOCHFICHT



GEBURT: Mila, Eltern: Nadine Hallinger und Thomas Has
Foto: BabySmile

KOLLERSCHLAG



TODESFALL: Ernestine Viehböck verstarb im 95. Lebensjahr.
Foto: privat



TODESFALL: Maria Resch verstarb im 88. Lebensjahr. Foto: privat

NEUSTIFT



HOCHZEIT: Sarah Höglinger und Stefan Kalischko
Foto: Franz Josef Fotografie

NIEDERKAPPEL



TODESFALL: Berta Lindorfer verstarb im Alter von 86 Jahren.
Foto: privat

NIEDERWALDKIRCHEN



GEBURT: Luca Felix, Eltern: Sabrina und Thomas Hofstätter
Foto: privat



TODESFALL: Karl Stöttner verstarb im 78. Lebensjahr.
Foto: Bestattung Kepplinger

PFARRKIRCHEN



TODESFALL: Josef Raab verstarb im 58. Lebensjahr. Foto: privat

ROHRBACH-BERG

TODESFÄLLE: Werner Palmethofer verstarb im Alter von 75 Jahren.
Anna Königsreiter verstarb im Alter von 96 Jahren.

ST. JOHANN



TODESFALL: Josef Weißengruber verstarb im 78. Lebensjahr.
Foto: Bestattung Kepplinger

ST. PETER

GEBURTEN: Lara Marie, Eltern: Stefanie und Gerald Breuer; **Simon**, Eltern: Magdalena und Andreas Franz Stöbich

HOCHZEIT: Gerda Maria Höllmüller und Hannes Wögerbauer-Koppler



GEBURTSTAG: Peter Seemann (80)
Foto: Marktgemeinde

ST. MARTIN

GEBURTSTAG: Johann Hofer (70)

ST. STEFAN-AFIESL

GEBURTSTAG: Elfriede Anzinger (90)

ST. ULRICH

GEBURTSTAG: Maria Oberhamberger (86)

SARLEINSBACH



TODESFALL: Maximilian Falkner verstarb im 90. Lebensjahr.
Foto: privat



TODESFALL: Katharina Mühlbauer verstarb im 89. Lebensjahr.
Foto: privat

ULRICHSBERG



TODESFALL: Siegfried Zoidl verstarb im 92. Lebensjahr.
Foto: Bestattung Wuschko

tips-rohrbach@tips.at

Gemeinsam gestalten wir Oberösterreich.

Mit frischen Ideen und vereinten Kräften machen wir unser Land immer besser.

Am 4. Mai ist der Tag des Hl. Florian, unseres Landespatrons. Was die Zukunft auch bringt: In Oberösterreich halten wir zusammen. Wir stehen füreinander ein, helfen einander und begegnen uns mit Respekt. So schaffen wir ein starkes Miteinander – heute und morgen. Mehr auf treffpunkt-ehrenamt.at



4. MAI | HL. FLORIAN
LANDESFEIERTAG
OBERÖSTERREICH





Fotos: Marktgemeinde Hofkirchen, ÖÖVP (Portrait)

Hofkirchen wächst dank starker Infrastruktur, guter Kinderbetreuung und attraktiven Arbeitsplätzen.

WACHSENDE GEMEINDE

„Ein Ort, an dem man gut leben und arbeiten kann“



HOFKIRCHEN. Über stetigen Bevölkerungszuwachs freut man sich in der Gemeinde Hofkirchen. Warum sich immer mehr Familien und Betriebe für die Gemeinde entscheiden und warum es sich hier gut leben lässt, erklärt Bürgermeister Martin Mairhofer im Tips-Gespräch.

Hofkirchen ist ein wachsender Ort. Woran machen Sie dieses Wachstum fest?

Martin Mairhofer: Hinter der steigenden Einwohnerzahl steckt vor allem eine gut funktionierende Infrastruktur: Wir haben Gastronomiebetriebe, Nahversorger, ein attraktives Freizeitangebot und ein intaktes Vereinsleben. Gleichzeitig ist Hofkirchen wirtschaftlich sehr gut aufgestellt, auch mit vielen jungen, zukunftsweisenden Betrieben. Unsere Unternehmen bieten moderne, attraktive Arbeitsplätze und passen ihre Arbeitsmodelle an die Bedürfnisse der Arbeitnehmer und ihrer Familien an. Das ist ein ganz wichtiger Standortfaktor.

Wie ist Hofkirchen in Sachen Kinderbetreuung aufgestellt?

Mairhofer: Wir haben ausreichend Kinderbetreuungsplätze und bieten Betreuung das ganze Jahr hindurch an. Wir sind eine der wenigen Gemeinden im Bezirk, die sich das leisten. Aber uns ist wichtig, Eltern zu entlasten und Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Aktuell entsteht in Altenhof eine neue, zweite Krabbelgruppe, gemeinsam mit den Gemeinden Pfarrkirchen, Neustift und Oberkappel. Unser Kindergarten in Hofkirchen umfasst derzeit drei Gruppen, mit der Option auf eine vierte.

Und wie schaut es mit Angeboten in den Ferien aus?

Mairhofer: In den Sommerferien bieten wir zusammen mit sieben weiteren Gemeinden eine Ferienbetreuung an. Solche Kooperationen machen absolut Sinn, denn gerade kleinere Gemeinden könnten ein umfassendes Betreuungsangebot alleine nur schwer stemmen. Außerdem gibt es wieder das bewährte Sommerferienprogramm.

Kooperation scheint generell ein Thema in der Gemeinde zu sein. Wo gibt es noch Zusammenarbeit?

Mairhofer: Seit einigen Jahren kooperieren wir erfolgreich im Baubereich. Das regionale Bauamt Donau-Ameisberg übernimmt für die Gemeinden Hofkirchen, Lembach, Hörbich und Niederkappel sämtliche Aufgaben – von den Bauverhandlungen bis zum Baubeginn. Das nimmt uns im Gemeindeamt viel Arbeit ab und macht auch inhaltlich Sinn. Die drei Mitarbeitenden sind Profis auf diesem Gebiet.

Was tut sich im Bereich Wohnraumschaffung?

Mairhofer: Direkt bei der Ortseinfahrt entsteht ein Wohnbauprojekt, das im Herbst bezugsfertig sein wird. Auf der anderen Seite des Ortes werden Wohn- und Gewerbeflächen entwickelt. Darüber hinaus gibt es in allen Himmelsrichtungen zentrumsnahe Baugründe.

Ein großes Infrastrukturthema sind Kanal und Glasfaser. Wie ist hier der Stand?

Mairhofer: Kanalsanierungen beschäftigen Gemeinden eigentlich laufend. Wir führen regelmäßig Kamerabefahrungen durch, um den Zustand des Kanalnetzes zu prüfen und den Sanierungsbedarf zu erheben. Wo immer es möglich ist, nutzen wir Baumaßnahmen auch gleich, um Glasfaser mitzulegen. Ein Beispiel ist die Erdkabelverlegung in Niederranna auf einer Länge von 2,6 Kilometern. Hier konnte Glasfaser mitverlegt werden, nicht zuletzt dank der hohen Bürgerbeteiligung.

Welche Projekte stehen als Nächstes am Plan?

Mairhofer: Ein konkretes Vorhaben ist eine kleine Sanierung der Volksschule. Dabei wird die Fassade erneuert, und wir schaffen neue Möbel an. Grundsätzlich halten wir die Ausstattung unserer Schule aber ohnehin laufend am neuesten Stand. Insgesamt ist mir wichtig: Wir investieren zielgerichtet in Bildung, Infrastruktur und Lebensqualität. ■ Anzeige

Hofkirchen im Mühlkreis

Fläche: 22,68 km²
Höhe: 601 m
Einwohner: 1.567

Homepage:
www.hofkirchen.at

Öffnungszeiten

Marktgemeindeamt:
Mo und Do: 8 bis 12 Uhr
Di: 8 bis 12 & 13 bis 18 Uhr
Mi und Fr: 8 bis 13 Uhr



KLIMAFITTE GEMEINDE

Hofkirchen passt sich an den Klimawandel an

HOFKIRCHEN. Hitzeschutz, Entsiegelung, Schaffung von Grünräumen und ein Öko-Park: Die Klimabündnis- und Klimafitte Gemeinde Hofkirchen ist besonders aktiv, um den Folgen des Klimawandels entgegenzuwirken.

Ausgehend von einem Workshop mit dem Klimabündnis OÖ im Vorjahr haben Gemeinde, Bauhof, Engagierte und Fachleute Maßnahmen entwickelt, um den Klimafolgen aktiv zu begegnen. Diese werden nach und nach realisiert. Heuer macht man sich daran, auf etwa 100 m² im Ortszentrum eine neue Grünfläche zu schaffen, mitsamt Radabstellplatz und Trinkbrunnen, berichtet Bürgermeister Martin Mairhofer.

Ökothemenpark

Im Herbst soll auch der Ökothemenpark fertig sein. Dieser ist ein Gemeinschaftsprojekt von Gemeinde, Schulen, Vereinen, Familien, wird von Garten Verde umgesetzt und über Leader-Mittel finanziert. Künftig soll hier, auf einer bislang ungenutzten



Bei einem Workshop mit Experten wurden direkt vor Ort Maßnahmen für eine klimafitte Gemeinde diskutiert.

Foto: Klimabündnis OÖ

Wiese nahe der Tennishalle, praktische Umweltbildung möglich sein. Eingebettet wird auch ein Fahrradparcours mit Motorik-Übungsstationen.

Nachhaltiger Strom

Um sich so weit wie möglich selbst mit nachhaltigem Strom versorgen zu können, hat Hofkirchen in den vergangenen zwei Jahren Photovoltaik- und Speicheranlagen ausgebaut. Mittlerweile um-

fassen die Flächen eine Leistung von 160 Kilowattpeak sowie mehrere leistungsfähige Speicher mit 130 Kilowatt. Dank eines Notstromaggregats speziell für den Speicher sind Schule, Gemeinde und das Feuerwehrhaus blackoutsicher. Die Straßenbeleuchtung wurde auf sparsame LED-Beleuchtung umgestellt. Seither ist der Stromverbrauch stark gesunken und die laufenden Kosten konnten reduziert werden. ■



NÖSSLBÖCK

POLSTEREI
MATRATZEN
BOXSPRINGBETTEN
RAUMTEXTILIEN
& DEKO

Lass dich bei uns beraten!

Guter Schlaf ist kein Zufall



Montag – Freitag
8 – 12 und 13 – 17 Uhr

**Sportstraße 12,
4142 Hofkirchen**

ZUSAMMENHALT

Dorfgemeinschaft verpasst dem Haus Niederranna neuen Glanz

HOFKIRCHEN. Zum Gemeinschaftszentrum hat sich das ehemalige Feuerwehrhaus in Niederranna entwickelt. Nun steht dort eine Sanierung an.

So wie bereits ein Spielplatz mit viel ehrenamtlichem Einsatz in Niederranna entstanden ist, wird die Dorfgemeinschaft jetzt wieder aktiv. Dieses Mal geht es um das „Haus Niederranna“ – das ehemalige Feuerwehrhaus, das von den Bewohnern für Feste, Zusammenkünfte oder Chorproben genutzt wird. Für die Sanierung haben die Bewohner von Niederranna ein fertiges Konzept vorgelegt. Zum einen geht es um die Sanierung der sanitären Einrichtungen und der Einbau einer Heizung, zugleich soll



Das alte Feuerwehrhaus wird als „Haus Niederranna“ von den Bewohnern für Zusammenkünfte genutzt.

Foto: Eva Mitterlehner

auch der Platz vor dem Gebäude zu einem kleinen Ortsplatz umgestaltet werden. „Wünsche gibt es viele, deshalb ist es wichtig, dass sich die Leute einbringen. Wenn man zusammenhilft, ist vieles möglich – das wird sich auch beim Haus Niederranna wieder zeigen“, freut sich Bürgermeister Martin Mairhofer über den Einsatz.

Leerstandsprojekt

Das Vorhaben in Niederranna passt gut zum gestarteten Leerstandsprojekt, mit dem sich Hofkirchen gemeinsam mit Lembach und Niederkappel und begleitet von Experten leerstehende oder wenig genutzte Gebäude im Gemeindegebiet anschaut. Nach einer bereits erfolgten, um-

fassenden Standortanalyse sollen in den nächsten Jahren kontinuierlich Maßnahmen zur Attraktivierung der Ortszentren realisiert werden. Während bei manchen Objekten keine Nachnutzung möglich ist, geht es bei wiederum anderen um eine sinnvolle Weiterverwendung. So konnte etwa das Rathausstüberl reaktiviert werden, ein neuer Wirt ist hier eingezogen.

Viele der Gebäude sind im Privatbesitz. „Wir möchten die Eigentümer bestmöglich unterstützen, um neue Nutzungen zu finden“, sagt Bürgermeister Mairhofer. Er möchte die Marktbürger auch motivieren, im Zentrum von Hofkirchen wohnen zu bleiben. ■

SEIT 1902

Nösslböck im Wandel der Zeit

HOFKIRCHEN. Seit über 120 Jahren ist die Firma Nösslböck ein fixer Bestandteil der regionalen Wirtschaft in Hofkirchen. Was im Jahr 1902 als kleine Sattlerei begann, hat sich über Generationen hinweg zu einem modernen Handwerks- und Dienstleistungsbetrieb entwickelt.

Zu Beginn stand nicht das Wohnen im Mittelpunkt, sondern das Arbeiten mit Leder: Firmengründer Alois Mayer fertigte als Sattler vor allem Ausrüstung für Pferde. Heute wird das Familienunternehmen in vierter Generation von Hannes Nösslböck geführt. Man setzt bewusst auf die Spezialisierung in den Bereichen Polsterei, Matratzen, Vorhänge und Raumgestaltung. Dabei wickelt das Unternehmen zahlreiche Projekte ab: vom privaten Wohnbereich über Gastronomie bis hin zur Hotel-



Der große Nösslböck Schauraum in Hofkirchen

Foto: Nösslböck

lerie. Nösslböck arbeitet eng mit Innenarchitekten, Tischlern und Objektoren zusammen, um gemeinsam ganzheitliche Lösungen zu realisieren. Ein Meilenstein war die Ausgliederung der Babymatratzen-Produktion in das Schwesterunternehmen „Träumeland“, das sich erfolgreich international etabliert hat. Mit dem Umzug in ein neues Firmengebäude im Jahr 2022 präsentiert sich Nösslböck

heute als moderner Betrieb mit großzügigem Schauraum und rund 15 Mitarbeitern.

Beständigkeit als Erfolgsrezept

Was sich über mehr als 100 Jahre verändert hat, sind Produkte, Techniken und Märkte. Was geblieben ist, ist die Philosophie: individuelle Lösungen, hochwertige Materialien und ein ehrliches Handwerk zu fairen Preisen. ■ Anzeige

TRINKWASSER

Suche nach neuen Quellen

HOFKIRCHEN. Mit neuen Quellen will die Gemeinde auch in Zukunft die Trinkwasserversorgung sicherstellen.

Geplant sind zwei Tiefenbohrungen, um zusätzliche Quellen zu erschließen. Denn niederschlagsarme Winter und anhaltende Trockenheiten führten etwa im Vorjahr zu Engpässen bei der Wasserversorgung. Die Gemeinde nimmt heuer zudem die Modernisierung von alten Quellen in Angriff.

Zusätzlich will die klimafitte Gemeinde Hofkirchen so viel Brauchwasser wie möglich einsetzen. Bürgermeister Martin Mairhofer appelliert an die Bevölkerung, auch zu Hause sorgsam und sparsam mit der wertvollen Ressource umzugehen. ■



Die Wanderwegbetreuer Ludwig Mayrhofer, Franz Wipplinger, Ernst Starlinger und Josef Kagerer (v.l.) im Bereich der Marsbacher Runde

Foto: Wipplinger

WEGENETZ

Wanderbare Gemeinde

HOFKIRCHEN. Ein vielseitiges Wanderwegenetz wartet in der Gemeinde Hofkirchen darauf, erkundet zu werden.

Ob Naturlehrpfad, Donausteig, Labyrinthweg oder die Wasserfallrunde: An die 60 Kilometer können in Hofkirchen zwischen Höhenrücken und Niederungen der Donau erwandert werden. Aktuell sind die ehrenamtlichen Wanderwegbetreuer Franz Wipplinger, Ludwig Mayrhofer, Josef Kagerer, Ernst Starlinger, Josef Schaching (technische Betreuung) fleißig auf den Wegen unterwegs, um diese für die neue Wandersaison auf Vordermann zu bringen. Alle Wege sind in die Weitwanderwege der Region integriert. Ebenso führen Escape-Trails durch

Hofkirchen (in Kooperation mit Neustift, Oberkappel und Pfarrkirchen, www.outdoorescape.at/outdoor-escapes-oberes-donaul).

ORF-Wandertag im Oktober

Für Wanderfreunde gibt es gleich einen Termin zum Vormerken: Am Sonntag, 18. Oktober, findet in Hofkirchen der ORF-Wandertag statt. ■



Escape Trail-Abenteuer in Hofkirchen

Foto: Tourismusverband Donau Oberösterreich/infimity



Foto: Goldhauben- und Kopftuchgruppe

50 Jahre Goldhauben Die Goldhauben- und Kopftuchgruppe Hofkirchen feiert am Sonntag, 3. Mai, ab 10 Uhr das 50-jährige Bestehen mit einem feierlichen Gottesdienst. Den Anstoß zur Gründung gab ein Stickkurs, den Helga Lepschi 1975 organisiert hat. 13 Frauen haben damals eine Goldhaube gestickt, ein Jahr später folgten 24 schwarze Perlhäuben. Seither bereichert die Gruppe das gesellschaftliche Leben und muss sich auch um den Nachwuchs (siehe Foto) keine Sorgen machen.



KFZ Mairhofer

Motorrad-Handel Reifendienst

schau vorbei!

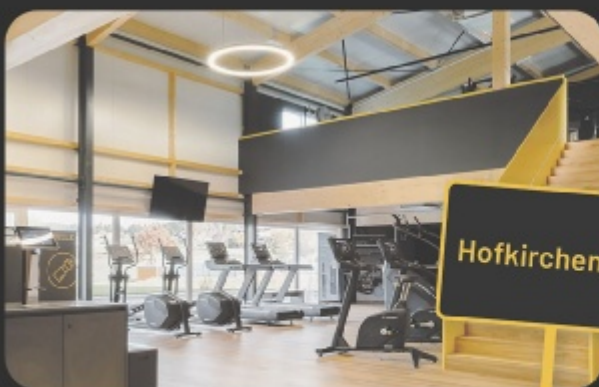
Wir bieten eine umfassende Palette an Dienstleistungen für Motorräder. Egal ob Reparaturen, Inspektionen oder Umbauten – wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner. Auch in Sachen Reifenhandel sind wir Experten.



Waldweg 2 | 4142 Hofkirchen | 0664-405 4406 | info@kfz-mairhofer.at

SPORTSTRASSE 10

Dein **Fitness- und Gesundheitszentrum**
in 4142 Hofkirchen



Hofkirchen i.M.

-  650qm Trainingsfläche
-  Vollelektronischer Kraftzirkel
-  Physiotherapie
-  Gruppenkurse
-  Sportmassage

S10

www.sportstrasse10.at | +43 670 77 12 518

Jetzt bei Probetraining oder Neuanmeldung
Gutschein für eine **gratis Körperanalyse**
im Wert von 30€

ARBEITSEINSATZ

Mittelschüler gestalten ihr Freibad mit

HOFKIRCHEN. Dass die Bevölkerung hinter ihrem Freibad steht, zeigt sich auf vielfältige Weise. So engagieren sich etwa die Hofkirchner Mittelschüler tatkräftig für die Gestaltung des Freibadgeländes.

Gestartet wurde schon im Vorjahr mit dem Bau einer Hütte. Die Jugendlichen aus der digiTNMS Hofkirchen bereiteten den Untergrund vor, schnitten Bretter zu, verschraubten diese und führten diverse Arbeiten rund um das Bauwerk durch. Gleichzeitig konnten die jungen Künstler den Eingangsbereich kreativ gestalten. „Das Arbeiten in großem Format und mit neuen Materialien war für viele eine besondere Erfahrung“, berichtet Lehrerin Claudia Arnezeder. Heuer wird die Arbeit fortgesetzt: Es wird



Die jungen Künstler haben den Eingangsbereich verschönert.

Fotos: MS Hofkirchen



wieder gemalt und der Eingangsbereich weiter verschönert.

Ehrenamtlicher Einsatz

Auch die Spielgruppen engagieren sich für ihr Freibad respektive für den Spielbereich. Ebenso wird der Betrieb im Freibad von einem ehrenamtlichen Team organisiert.

All das sowie der stets gute Besuch zeigen, dass das Freibad von der Bevölkerung gut angenommen wird. Um den Betrieb auch in Zukunft aufrechterhalten zu können, wird in den nächsten Jahren die restliche Technik und das vor knapp 50 Jahren errichtete Gebäude selbst modernisiert. Im Sinne



Für eine Hütte am Freibadgelände wurde tatkräftig angepackt.

einer klimafitten Gemeinde wird zudem der Parkplatz entsiegelt und hier für mehr Grün gesorgt. ■

Den ganzen Mai über gibt es auf Jahreskarten für das Freibad einen **Frühbucherbonus von 10 Prozent**. Erhältlich sind diese am Gemeindeamt Hofkirchen.

ELEKTRO WALLNER

75 Jahre Handschlagqualität

HOFKIRCHEN. Seit vielen Jahren ist Elektro Wallner in Hofkirchen und Umgebung für Qualität, Verlässlichkeit und persönliche Beratung bekannt – heuer feiert der Familienbetrieb sogar sein 75-jähriges Bestehen.

Mit März 2025 hat Karin Wallner die Geschäftsführung übernommen und führt das Unternehmen nun in der dritten Generation weiter. Gegründet wurde der Betrieb einst vom Großvater, später bauten Vater und zwei Onkel die Firma erfolgreich aus.

Breites Sortiment: vom Fernseher bis zum Kelomat

Heute sorgt Karin Wallner mit viel Engagement für ein umfangreiches Sortiment: von Elektromaterial und Elektrogeräten – vom kleinen Alltags Helfer bis hin zu langlebigen Großgeräten wie Geschirrspüler,



Geschäftsführerin Karin Wallner

Waschmaschinen, Kühlgeräte, E-Herde usw. – über Geschirr und Koch- bzw. Backutensilien bis hin zu Werkzeugen und Gartenartikeln. Bewährte Marken wie Kelomat und Riess sind fixer Bestandteil des Angebots. Ein besonderes Augenmerk liegt auf Qualität und individueller Beratung: „Mir ist wichtig, dass unsere Kundinnen und Kunden genau das Produkt finden, das zu ihnen passt – und lange Freude daran haben.“ Auch



Fotos: Falkner Fotografie

Bei Elektro Wallner in Hofkirchen legt man Wert auf persönliche Beratung und Service auch nach dem Kauf. www.elektro-wallner.at

der Service kommt nicht zu kurz: Elektro Wallner bietet eine bequeme Lieferung von Großgeräten und unterstützt auch nach dem Kauf. Für Einbau und Reparaturen wird mit erfahrenen Fachbetrieben zusammengearbeitet und auch die Bestellung von Ersatzteilen ist jederzeit möglich. So bleibt Elektro Wallner auch in Zukunft ein zuverlässiger Partner in der Region – persönlich, nah am Kunden und mit Handschlagqualität. ■ Anzeige

Kabarettabend

Die Hofis bringen am Mittwoch, 13. Mai, das Kabarettduo BlöZinger ins Pfarrheim. Sie zeigen ihr Programm „Schloss mit lustig“. Tickets und Infos: www.hofis.at

Weinfrühling

Der Veteranenverein Hofkirchen lädt am Samstag, 16. Mai, zum Weinfrühling. Von 16 bis 21 Uhr können österreichische Weine verkostet werden. Im Heurigen stehen regionale Schmankerl bereit und ab 21 Uhr gibt es Livemusik.

Beachsportmania

Eine legendäre Rutschpartie war das Seifenfußballturnier bei der Beach Sport Mania im Vorjahr. Auch heuer wird die TSU 1960 Hofkirchen wieder zwei Tage lang für Action und Gaudi sorgen. Termin: 20. und 21. Juni.

Riesenwuzzlerturnier

Das Rote Kreuz Hofkirchen organisiert am Samstag, 27. Juni, ein Riesenwuzler-Turnier mit Dämmerchoppen und DJ.

EINBLICKE

Offene Türen bei der Burgruine Falkenstein

HOFKIRCHEN. Heimatgeschichte erleben kann man beim Burgfest und Tag der offenen Tür auf der Burgruine Falkenstein.

Der Erhaltungsverein lädt am 31. Mai dazu ein. Neben Burgführungen gibt es von 12 bis 16 Uhr auch eine Ruinenrally. Für Unterhaltung sorgen zudem das Armbrust- und Bogenschießen sowie Kistenklettern.

Das ehrenamtliche Team, das sich um die Erhaltung der alten Bausubstanz angenommen hat, ist auf der Suche nach Sponsoren, um die Materialien bezahlen zu können. Die Arbeitsleistungen erfolgen zur Gänze unentgeltlich. Weitere Informationen dazu gibt es am Gemeindeamt Hofkirchen oder online unter ruine-falkenstein.at. ■



Auf der Ruine Falkenstein wird wieder ein Burgfest gefeiert. Foto: Markus Hauser

Sonntag, **31. Mai**,
von 10 bis 18 Uhr
Burgruine Falkenstein

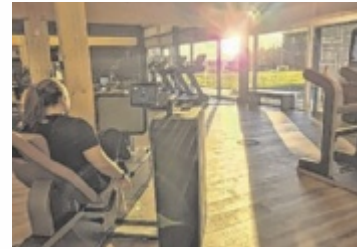


SPORTSTRASSE10

Fitness das ganze Jahr

HOFKIRCHEN. Seit der Eröffnung im vergangenen November hat sich das Fitnessstudio „Sportstrasse10“ als beliebter Treffpunkt für Fitnessbegeisterte in der Region etabliert. Nach einem intensiven ersten Winter ziehen die Geschäftsführer Jürgen Mairhofer, Paul Nösslböck und Stefan Weiß eine äußerst positive Bilanz.

„Wir sind sehr zufrieden mit der Entwicklung der letzten Monate“, berichtet Weiß. Besonders erfreulich sei die hohe Zufriedenheit der Mitglieder. Viele von ihnen hätten in kurzer Zeit spürbare Fortschritte erzielt und fühlten sich insgesamt fitter und gesünder. Das moderne Studio punktet nicht nur mit einer angenehmen Trainingsatmosphäre, sondern auch mit individueller Betreuung und einem motivierenden Umfeld. Bemerkenswert ist laut Mairhofer auch, dass viele



Fitnessstudio Sportstrasse10 Foto: S10

Mitglieder dem Studio über die kalte Jahreszeit hinaus treu bleiben: „Wir sehen, dass sehr viele auch im Sommer weitermachen wollen. Das zeigt uns, dass sie sich wohlfühlen und echte Ergebnisse sehen.“ Die Fitnessbranche ist immer mehr ein Ganzjahres-Geschäft. „Wenn das Wetter so unvorhersehbar ist wie im letzten Sommer, ist ein klimatisiertes Studio natürlich sehr praktisch“, fügt Nösslböck hinzu. Mit diesem positiven Start blickt das Team von Sportstrasse10 optimistisch in die Zukunft. ■ Anzeige

TOPIC®

GUTE AUSSICHTEN FÜR HAUSBAUER UND SANIERER

Sichern Sie sich jetzt bis 31. Mai die TOPIC-Haustüren-Förderung von -10%.

-10%
TOPIC HAUSTÜREN
FÖRDERUNG



Foto: Privat

Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztzekammer

Patientenlenkung – ein Thema das emotionalisiert

Es wäre ganz einfach: Im Krankenanstalten-Gesetz gibt es vier Gründe, warum jemand eine Ambulanz nutzen darf: Zur Notfallmedizinischen Betreuung, zur Vor- und Nachbetreuung von medizinischen Eingriffen, für Spezialfälle und, wenn medizinische Leistungen nicht in unmittelbarer Nähe verfügbar sind. Das Thema ist emotional und ich kann die Ängste der Menschen sehr gut verstehen. Aber es braucht auch die Wahrheit, dass nicht mehr Alles zu jeder Tages- und Nachtzeit möglich ist. Das können wir uns nicht mehr leisten. Ganz unschuldig sind wir als Ärzteschaft an dieser Situation aber nicht. Die vergangenen Jahrzehnte haben Politik, Ärzteschaft und ÖGK den Menschen häufig suggeriert: Kommt zu uns, wenn euch etwas weh tut. Dabei ist den Menschen das Gefühl dafür, was wirklich einer Spitalsbehandlung bedarf, ein Stück weit verloren gegangen. Daher braucht es eine funktionierende Patientenlenkung. Voraussetzung ist eine sehr gut ausgebaute Versorgung in der Niederlassung. Ich bezeichne das im übertragenen Sinne gerne als eine gut asphaltierte Straße, auf der man gut und sicher durch das System fahren und so sein Gesundheitsziel erreichen kann. Geht man diesen Weg, erhält man eine bestmögliche Versorgung. Wenn man jedoch sagt „Ich will gleich in eine Ambulanz“, braucht es eindeutig eine entsprechende finanzielle Beteiligung des Patienten. Das muss klar kommuniziert werden, so dass jede und jeder für sich entscheiden kann, welchen Weg sie oder er einschlagen will.

Anzeige



v.l.: Simone Draxler, Ingrid Eckerstorfer, Sonja Steyrl und Barbara Eisner haben ihre „Schule am Bauernhof“-Betriebe vorgestellt, unterstützt von den Vertretern der BBK Rohrbach (rechts am Bild)

Foto: Hanner

SCHULE AM BAUERNHOF

Mit Kinderaugen erkunden

BEZIRK. Woher kommt meine Milch? Wie sehen Puten aus? Wie wird Müsli gemacht? Was macht ein Imker? All diesen Fragen geht die „Schule am Bauernhof“ auf den Grund. Am Hof der Familie Eckerstorfer in St. Martin zeigen vier Bäuerinnen aus dem Bezirk Rohrbach, was Kinder – und oft auch Pädagogen – bei ihnen lernen können und äußerten einen gemeinsamen Wunsch: Mehr Menschen müssen von Schule am Bauernhof erfahren!

.....
von PETRA HANNER

Das Konzept ist speziell auf Schulklassen ausgerichtet: Die Lehrperson organisiert lediglich die Anreise zu einem der Schule-am-Bauernhof-Betriebe, den Rest übernehmen die Landwirte. Jeder Hof setzt dabei eigene, oft mehrere Schwerpunkte.

Ingrid Eckerstorfer vom Biohof Kreuzeder in St. Martin ermöglicht es den Kindern, ihre 450 Puten, Kalbinnen oder Hühner kennenzulernen. „Der direkte Kontakt mit den Tieren ist für unsere Besucher immer das Highlight. Da wird natürlich auch gefüttert und gestreichelt. Bei uns können sie aber auch etwas über Erdäpfel, Wildkräuter und natürlich Fleischkonsum lernen.“

Warum sie sich bei Schule am Bauernhof so engagiert? „Weil vieles für andere nicht selbstverständlich ist, was Lebensmittel betrifft. Mei-

ne Kolleginnen und ich, wir wollen den Kindern zeigen, wieviel Arbeit und somit auch Wert in unseren Lebensmitteln steckt!“

Den Bienen so nah

Das ist auch der Antrieb für Simone und Gerald Draxler vulgo Bramreither in Helfenberg. Ihr Schwerpunkt liegt einerseits auf Schafen und deren Wolle, andererseits auf der hofeigenen Imkerei. Am Hof in der Ortschaft Penning züchten sie die seltenen Waldschafe. Der Frühling hat es gut mit ihnen gemeint: Von ihren aktuell 70 Tieren sind 36 erst vor kurzem zur Welt gekommen. Dazu kommen noch 40 Bienenstöcke und eine Streuobstwiese, die zum Naschen und Entdecken einladen. Für die Kinder ist es auch unheimlich spannend, wenn sie – natürlich gut geschützt – ganz nahe an die Bienen dran dürfen. Zur Belohnung darf jeder ein kleines Glas Honig selbst abfüllen und seine eigene Etikette dazu gestalten.

Rund um Milch und Kartoffeln

Den „Mühlviertler Bilderbuchhof“ verkörpert jener von Barbara Eisner aus Aigen-Schlägl: den Milchviehbetrieb im Vollerwerb. „Bei uns geht es natürlich um Milch, aber nicht nur: Auch Kartoffel, der Wald und das Landwirt-Sein an sich sind unsere Schwerpunkte bei Schule am Bauernhof“, erklärt die engagierte Bäuerin. Da darf etwa am Kuh-Modell gemolken, Erdäpfel gesetzt und ausgegraben wer-

den und natürlich darf Traktor-Hopping auch nicht fehlen. Gemeinsam wird Butter im Glas hergestellt oder Wedges gekocht.

Wo wächst mein Müsli?

Diese Frage beantwortet Sonja Steyrl vom Biohof Steyrl in Rohrbach-Berg ihren Besuchern. Am Betrieb werden auf 16 Hektar Ackerland Hafer, Dinkel, Roggen, Lein und Hanf angebaut, die dann zu Getreideprodukten und Ölen veredelt werden. „Bei uns dürfen die Kinder Getreideflocken quetschen und wenn es passt, schalten wir auch die Ölpresse ein. Übrigens sind unsere Besucher immer sehr erstaunt darüber, dass wir kein Vieh haben“, lacht die Landwirtin. Auch hier dürfen die Kinder selbst gemachtes Müsli mit nach Hause nehmen.

Der Obmann der Bezirksbauernkammer Rohrbach, Martin Mairhofer, freut sich über das Engagement der Schule am Bauernhof-Betriebe: „Sie repräsentieren uns Landwirte und sind diejenigen, die der Jugend zeigen, wie Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion funktionieren. Damit schaffen sie Vertrauen und Bewusstsein beim Konsumenten von morgen.“ ■

Mehr Infos zu Schule am Bauernhof und zu den Betrieben: www.schuleambauernhof.at

Alle Inhalte zum Thema



UMWELTPROJEKT

Erstklässler pflanzten ihre eigenen Jahrgangsbäume

NIEDERWALDKIRCHEN. Hier wächst Zukunft: Unter diesem Motto haben die Kinder der ersten Klasse Volksschule in Niederwaldkirchen gemeinsam mit der Gemeinde ihre eigenen Bäume gepflanzt.

Die Aktion wurde vom Ausschuss für Landwirtschaft, Umwelt, Tourismus und Generationen für die Erstklässler organisiert. Die Kinder haben sich im Vorfeld über die Stiel-Eichen schlau gemacht und ebensolche dann mit Unterstützung von Erwachsenen entlang des Fitnessweges gepflanzt. „Uns wurde erklärt, wie man junge Bäume pflanzt und schon legten wir los. Wir gruben Löcher, setzten die



Dank der Volksschulkinder und der Gemeinde wachsen jetzt junge Stiel-Eichen entlang des Fitnessweges.

Foto: Birgit Mittermayr

Bäume ein und gossen diese. Nach getaner Arbeit hängten wir noch unsere guten Wünsche auf die Stiel-Eichen“, beschreiben die Kinder das Projekt.

Ausschussleiterin Vizebürgermeisterin Hedwig Lindorfer zeigt

sich begeistert vom Eifer der Kinder, die „mit viel Begeisterung und Teamarbeit“ am Werk waren. Dieses lehrreiche und gemeinschaftsstärkende Projekt soll auch in Zukunft mit den Erstklässlern weitergeführt werden. ■

Redewettbewerb 1

ROHRBACH-BERG. 100 Jugendliche aus 37 Schulen traten zum öö. Landes-Jugendredewettbewerb des JugendService OÖ an. Lena Holzer aus den BBS Rohrbach sprach vor der Jury über Veganismus und belegte Platz 2.

Redewettbewerb 2

ST. VEIT/ST. JOHANN. Landjugendlichen aus allen Ortsgruppen bewiesen ebenfalls rhetorisches Talent beim Landesentscheid Reden. Bei der Spontanrede unter 18 Jahre holte Dominik Weigl (LJ St. Veit) den dritten Platz. Ebenfalls Drittplatzierte wurde Julia Ehrenmüller (LJ St. Johann).

Mehr zum Arbeitsrecht

ROHRBACH-BERG. Ein kostenloser Beratungstag für Unternehmer zum Thema Arbeitsrecht findet am Donnerstag, 7. Mai, in der Wirtschaftskammer Rohrbach statt. Anmeldung: Tel. 05-90909-5650 oder rohrbach@wkoee.at.

Sa. 02.Mai bis Sa. 09.Mai
Trachtenwoche in Rohrbach

EGGER
 MODE UND TRACHT
 AUS GUTEM HAUSE
 www.egger-moden.at

-25%

auf die gesamte Trachtenmode*



TRACHTENMODE
SCHMID

Bewusst einkaufen. Qualität tragen. Werte in der Region leben.

*bei Trachtenmode Schmid ist die neue Kollektion ausgeschlossen.

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 29. April

absteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: umtopfen von Zimmerpflanzen; umsetzen; Bodenpflege; Aussaat von Blütenpflanzen; natürliche Schädlingsbekämpfung; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; Lüften; Blüten und Heilkräuter trocknen; Massagen
Ungünstig: Pflanzen gießen; Unterkühlung

DO 30. April

ab 21:05 Uhr Skorpion – absteigender Mond – Walpurgisnacht – Siehe gestern

FR 1. Mai

Vollmond um 19:24 Uhr – absteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Quellen suchen; Heilkräuter säen, sammeln und verarbeiten; Pflanzen gießen; Rasen düngen; Wasserinstallationen; geschäftliche Verhandlungen; neue Projekte planen
Ungünstig: Wohnungsputz

SA 2. Mai

absteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Pflanzen gießen und düngen; Rasen mähen oder bearbeiten; Blattsalate säen oder setzen; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Wasserinstallationsarbeiten; chemische Reinigung;

Massagen; Nagelpflege; geschäftliche Verhandlungen, Einkäufe – **Ungünstig:** Wohnungsputz

SO 3. Mai

bis 08:30 Uhr Skorpion – absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: ernten; einkochen u. konservieren; Gehölze schneiden; Butter rühren; Brot backen; Wohnung lüften; Malerarbeiten, die meisten Aufräumarbeiten; Nagelpflege – **Ungünstig:** Kompost ansetzen; Unkraut jäten; Pflanzen umsetzen; Wäsche waschen

MO 4. Mai

Wendepunkt – Siehe gestern

DI 5. Mai

ab 21:05 Uhr Steinbock – aufst. Mond – S. gestern

MI+DO 6.+7. Mai

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Knollen- und Wurzelgemüse säen oder setzen; Unkraut jäten; Kompost ansetzen; schwache Wurzeln düngen; Gartenwege anlegen, Zäune setzen; ernten und einkochen; Wäsche waschen; alle Hausarbeiten; Klauenpflege bei Haustieren; Brot backen; heilende Bäder; kosmetische Behandlungen; Warzen und Hühneraugen entfernen; Zahnbehandlungen; Nagelpflege; Geldangelegenheiten
Ungünstig: Pflanzen versetzen; chemische Reinigung

tips.at/mondkalender



Zwei neue Häuser und einige Anbauten sind in Unawatuna für arme Familien errichtet worden.

Foto: privat

SRI LANKA-HILFE

Voller Einsatz für ein Herzensprojekt

ST. MARTIN. Fast drei Monate lang haben Margit Wengler und ihre vielen Helfer wieder direkt vor Ort in Sri Lanka tatkräftige Unterstützung geleistet und „irrsinnig viel geschafft“.

Seit mehr als zwei Jahrzehnten setzen sich Margit und Dietmar Wengler aus St. Martin für die arme Bevölkerung in Unawatuna im Süden Sri Lankas ein. Neun Monate lang wird zu Hause organisiert, geplant, Unterstützungsaktionen gestartet und Spenden gesammelt. Drei Monate, immer zu Beginn des Jahres, geht es dann an die tatkräftige Umsetzung. Wieder zurück in der Heimat kann Margit Wengler, trotz gesundheitlicher Herausforderungen,

zufrieden Bilanz ziehen: „Zwei neue Häuser konnten gebaut werden – damit haben wir inzwischen 44 Familien ein sicheres Zuhause ermöglicht. Zusätzlich entstanden Küchenanbauten und viele Kleinprojekte wurden erledigt. Und wir unterstützen derzeit 110 Patenkinder durch unser Projekt und geben ihnen damit eine Chance auf eine selbstbestimmte Zukunft.“ Damit nicht genug: Beim St.-Martin-Fest wurden fünfeinhalb Tonnen Reis an rund 300 Teilnehmer verteilt. Möglich ist diese Hilfe nur dank des großen Netzwerks an Gönnern, Spendern und Unterstützern, das im Laufe der Jahre gewachsen ist (www.srilanka.lunart.at). ■

Zertifiziert und qualifiziert

Ab sofort als „ausgezeichnete“ Direktberaterin im Dienst der Kunden.

Das Landesgremium OÖ des Direktvertriebs gratuliert herzlich zur Zertifizierung.

Karin Bäck
eve-dessous
Deine persönliche Dessous-Beraterin
0681/10528247

Sympathicus 2026 - Landeswahl
Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr.
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Neue Wäsch' Rechtzeitig zur neuen Bewerbungssaison bekamen die Mitglieder der Bewerbungsgruppe Aktiv der FF Kollerschlag neue Trainingsanzüge. Gesponsert wurden die Trainingsanzüge dankenswerterweise von folgenden Firmen: Bäckerei Wögerbauer, Ernstls Sport, Fleischerei Lauss, Fliesen Gerald, Gerüsthawara, Holz Fesl, Mühlviertler Ziegenhof Saxinger.

Foto: FF Kollerschlag / Anzeige

HEIRATEN

DasSee Event Exclusive auf Platz eins beim Wow Award 2025

FELDKIRCHEN. Großer Erfolg für DasSee Event Exclusive: Die renommierte Eventlocation in Feldkirchen an der Donau wurde für den WOW Award 2025 mit dem ersten Platz in der Kategorie „Location“ ausgezeichnet und zählt damit offiziell zu den besten Hochzeitslocations des Landes.

Die Freude über diese Auszeichnung, vergeben von hochzeitslocation.info und my.hochzeit.click, ist im gesamten Team spürbar. Denn hinter dem Erfolg steckt vor allem eines: echtes Engagement, Leidenschaft für Events und ein hoher Anspruch an Qualität und Erlebnis. Mit viel Liebe zum Detail und einem Gespür für beson-



Voller Einsatz für besondere Tage: DasSee Event Exclusive in Feldkirchen an der Donau

Fotos: Philipp Schölmberger, DekoSisters, Andrea Ludwig MakeUp Artist, Julia Sophie Bridal, Herrenzimmer Ried i.l.

dere Momente gelingt es dem Team immer wieder, Veranstaltungen auf höchstem Niveau umzusetzen – von exklusiven Hochzeiten bis hin zu unvergesslichen Firmenevents.



Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist Eventmanagerin Maria Wagner, die mit ihrem Einsatz, ihrer Kreativität und ihrem Organisationstalent einen entscheidenden Beitrag

leistet. Ihr Gespür für individuelle Kundenwünsche und perfekt abgestimmte Abläufe macht sie zu einer tragenden Säule des Erfolgs.

Voller Einsatz

„Diese Auszeichnung bedeutet uns sehr viel und zeigt, dass wir mit unserem Konzept den richtigen Weg gehen. Besonders stolz sind wir auf unser Team, das jeden Tag mit vollem Einsatz daran arbeitet, außergewöhnliche Events möglich zu machen“, so DasSee Event Exclusive. Mit dem WOW Award im Rücken blickt DasSee Event Exclusive motiviert in die Zukunft – mit dem klaren Ziel, auch weiterhin unvergessliche Erlebnisse in einzigartiger Atmosphäre zu schaffen. ■ Anzeige

Hol dir das Mühlviertel aufs Handy

Entdecken. Sammeln. Profitieren.

- Veranstaltungen, Wege und Ausflugsziele auf einen Blick
- Stoana sammeln
- Vorteile in der Region nutzen
- Mühlviertel neu erleben



Jetzt App downloaden und losstarten.



TAG DES LOKALJOURNALISMUS

Lokale Medien als Stimme der Region

ÖÖ. Der 5. Mai wird heuer erstmals im gesamten deutschsprachigen Raum zum „Tag des Lokaljournalismus“ erklärt. Ziel ist es, die Stärken des regionalen Journalismus wie bei Tips sichtbar zu machen, besonders für junge Zielgruppen.



Tips-Chefredakteurin Alexandra Mittermayr und Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger machen auf die große Bedeutung von Lokaljournalismus aufmerksam. Foto: Tips

Wo erfährt man, dass der Gemeinderat einen wichtigen Beschluss gefasst hat? Wer berichtet, wenn die Straße vor der eigenen Haustür saniert wird – oder eben nicht? Und wer unterstützt regionale Vereine in ihrem Einsatz für das Gemeindeleben? Die Antwort auf Fragen wie diese ist immer dieselbe: der Lokaljournalismus. Demokratie funktioniert nicht im Abstrakten. Sie lebt in den Gemeinderatssitzungen, auf den Marktplätzen, in den Vereinsheimen und Schulen der Regionen.

Und sie braucht Menschen, die hinschauen, nachfragen und berichten – verlässlich, verständlich, objektiv. Lokale Medien, wie die Zeitung Tips, sind dabei weit mehr als Informationskanäle. Sie sind Verbindungsstücke zwischen Bürgern, zwischen Entscheidungen und de-

ren Folgen, zwischen dem, was passiert, und dem, was die Gemeinschaft davon weiß. Wo Lokalmedien fehlen oder verstummen, entsteht ein Vakuum – und in Informationsvakuen gedeihen Gerüchte, Desinteresse und Misstrauen.

Nähe bedeutet Stärke

Die Tips-Redakteure kennen die Menschen, über die sie schreiben. Sie sitzen mit ihnen im selben Gasthaus, ihre Kinder gehen in dieselbe Schule, sie begegnen einander beim Einkaufen. Das ist eine besondere Verantwortung und eine einzigartige Stärke. Denn wer Teil einer Gemeinschaft ist, berichtet nicht über sie – er berichtet für sie. Mit dem Wissen um lokale Zusammenhänge, mit dem Gespür für das, was die Menschen bewegt, und mit dem Mut, auch unbequeme Wahrheiten auszusprechen.

Dialog als Herzstück

Die regionalen Tips-Redaktionen stehen ständig im Dialog mit Lesern, Vereinen, Schulen, Bürgern. Diese Einbindung der Gemeinschaft ist das Herzstück eines lebendigen Lokaljournalismus. Wenn Menschen sich in der Zeitung Tips wiedererkennen, wenn ihre Themen vorkommen und ihre Fragen beantwortet werden, dann lesen sie nicht nur – dann vertrauen sie. Und Vertrauen ist die Währung, auf die es in einer Zeit voller Fehlinformationen mehr denn je ankommt. Der Tag des Lokaljournalismus soll daran erinnern, was auf dem Spiel steht – und was es wert ist, geschützt, gestärkt und wertgeschätzt zu werden. Tips als Mitglied des Verbands der Regionalmedien Österreichs (VRM) ist stolz darauf, Teil dieser Aufgabe zu sein. ■



Lokaljournalismus wirkt. Er schafft Klarheit, gibt Orientierung und baut Vertrauen auf. Er zeigt, was vor Ort zählt – in unseren Gemeinden und Regionen. Und er hält unsere Gesellschaft zusammen.

Die Mitglieder des VRM stehen dafür. Kostenlos und überall verfügbar.

Am 5. Mai setzen wir ein Zeichen für die Stärke regionaler Medien. www.vrm.at

5. Mai 2026

TAG DES LOKAL JOURNALISMUS

Wir sind Mitglied des VRM

VRM:
VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS



Foto: Fabian Franz Feiglhand

Saisonstart Die Jausenstation am Hansberg in St. Johann startet nach der Winterpause wieder voll durch: Am 1. Mai ab 14 Uhr laden die Wirtsleute Steinmayr zum Maibaumaufstellen mit Schmankerl und Live-Musik ein. Dann kommt den ganzen Sommer über wieder Regionales auf den Tisch.

AUSTAUSCH

KI-Entwicklungsalltag

NEUFELDEN. Das Austauschformat „Let's talk dev“ für Software-Entwickler im Mühlviertel geht in die nächste Runde: Am Donnerstag, 7. Mai, um 17 Uhr steht bei Xortex im TDZ Neufelden das Thema „KI in der Entwicklungsumgebung“ im Fokus. Den fachlichen Impuls liefern Peter Sonn-

leitner und Markus Müller-Wipperfurth, die Einblicke in den Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Entwicklungsalltag geben. Danach bleibt Zeit für den offenen Austausch. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung online über letstalk.dev (hier kann man sich auch für den Newsletter anmelden). ■

SCHUHHAUS NEUNDLINGER

Danke am Muttertag

ST. VEIT. Der Muttertag steht vor der Tür – die ideale Gelegenheit, um „Danke“ zu sagen. Bei Schuhmoden Neundlinger findet man das perfekte Geschenk für diesen besonderen Anlass. Ob luftige Sandalen, schicke Ballerinas oder modische Loafer: Die aktuelle Frühlingskollektion lässt keine Wünsche offen. Ergänzt wird das Sortiment durch stylische Rucksäcke, elegante Handtaschen und hochwertige Ac-

cessoires wie Gürtel und Geldbörsen in vielen Trendfarben. Wer die Wahl lieber der Mama überlässt greift zu den beliebten Gutscheinen oder Gutscheinmünzen. Das Team berät gerne persönlich und hält in der Woche vor Muttertag eine kleine süße Überraschung für alle Mütter bereit. Infos auf www.neundlinger.at oder Social Media, schuhe@neundlinger.at, Tel. 07217 6014 ■ Anzeige



Schuhe, Taschen und vieles mehr: Geschenkkideen zum Muttertag

Foto: Neundlinger

FLOOREX

Vom Bodenprofi zum starken Allrounder

PEILSTEIN. Die Floorex GmbH aus Peilstein ist Spezialist für Beschichtungen, Estrich und Sanierungen und steht für hochwertige Lösungen rund um den Boden.

Mit einem erfahrenen Team werden Projekte im privaten und gewerblichen Bereich umgesetzt – zuverlässig, langlebig und optisch ansprechend. Floorex bietet Beschichtungen aller Art – von Kellerräumen bis hin zu großflächigen Tiefgaragen und Industriehallen. Zusätzlich umfasst das Leistungsspektrum Balkonbeschichtungen, Betonsanierungen sowie Estrich- und Dämmarbeiten. Aktuell liegt ein besonderer Fokus auf dem Sanierungsbereich. Oft realisiert Floorex dabei Komplettlösungen, etwa bei der Garagensanierung: Vom Entfernen und Entsorgen des bestehenden kaputten Oberbelags, Flämmen, den Einbau eines neuen



Garagenbeschichtungen schützen, sind pflegeleicht und langlebig. Foto: Floorex

Estrichs samt Edelstahl-Torschiene bis hin zur fertigen Beschichtung – alles aus einer Hand. Die eingesetzten Systeme überzeugen durch hohe Widerstandsfähigkeit gegen mechanische und chemische Belastungen. Sie sind

pflegeleicht, langlebig und sorgen für ein sauberes Erscheinungsbild. Gleichzeitig schützen sie den Untergrund nachhaltig und tragen wesentlich zur Werterhaltung von

Gebäuden bei. Floorex setzt dabei auf professionelle Ausführung und hochwertige Materialien – für Ergebnisse, die langfristig überzeugen. ■ Anzeige

Vorteile der Garagenbeschichtung:

- **Hohe Widerstandsfähigkeit**
Beschichtete Böden sind robust gegenüber mechanischer Belastung. Sie halten dem Gewicht von Fahrzeugen, Werkzeugen und anderen schweren Gegenständen problemlos stand.
- **Schutz vor Chemikalien**
Öl, Benzin, Streusalz oder Reinigungsmittel können unbehandelten Beton angreifen. Eine Garagenbeschichtung schützt den Untergrund dauerhaft.
- **Einfache Reinigung**
Durch die glatte, versiegelte Oberfläche lassen sich Schmutz, Staub und Flüssigkeiten leicht entfernen.
- **Rutschhemmung**
Viele Beschichtungssysteme bieten

die Möglichkeit, rutschhemmende Eigenschaften zu integrieren.

- **Optische Aufwertung**
Garagenbeschichtungen sind in verschiedenen Farben und Designs erhältlich. So wirkt der Raum gepflegter und moderner.
- **Längere Lebensdauer des Bodens**
Die Schutzschicht bewahrt den Beton bzw. den Estrich vor Abnutzung, Rissen und Feuchtigkeitsschäden.
- **Wertsteigerung der Immobilie**
Ein hochwertig beschichteter Garagenboden trägt zu einem besseren Gesamtzustand der Immobilie bei und kann deren Wert steigern.

Anfragen unter 07287 20992 oder per E-Mail unter info@floorex.at



Der frisch gewählte Vorstand des Rohrbacher Bauernbundes

Foto: OÖ Bauernbund

BAUERNBUND

Führungsteam bestätigt

BEZIRK. Mit Martin Mairhofer als Bezirksobmann und Michaela Märzinger als Bezirksbäuerin hat Rohrbachs Bauernbund bei der Bezirkswahl ihre Spitzenfunktionäre bestätigt. Neben Mairhofer und Märzinger wurde auch Oberkappels Bürgermeister a.D. Karl Kapfer als Vertreter der Altbauern wiedergewählt. Neu im Team ist der Bezirksvertreter der Jungbauern, der 23-jährige David Lanzersdorfer. Im Zuge ihrer Wiederwahl blickten Martin Mairhofer und Michaela Märzinger auf die sechs

Jahre zurück, die seit der letzten Wahl vergangen sind: „Gemeinsam haben wir versucht, bestmögliche Ergebnisse für die bäuerlichen Familienbetriebe im Bezirk zu erreichen. Wir sind dankbar für das große Vertrauen, das uns durch die Wiederwahl von den Funktionären aus den Ortsgruppen erneut entgegengebracht wurde“, betonten beide. In diesem Sinne wollen sie auch die nächste Funktionsperiode gestalten und neue Perspektiven für die Landwirtschaft im Bezirk entwickeln. ■

KINOTIPP

Tom und Jerry: Der verlorene Kompass

In ihrem neuesten Abenteuer beweisen Tom und Jerry, dass sie auch nach Jahrzehnten nichts von ihrem Charme verloren haben – auch wenn sie diesen diesmal weit abseits ihres gewohnten Wohnzimmers verspüren.

In „Tom und Jerry – Der verlorene Kompass“ tauscht das Duo den heimischen Teppich gegen den staubigen Dschungel und vergessene Tempel ein: Was als klassische Verfolgungsjagd beginnt, eskaliert schnell zu einer weltumspannenden Schatzsuche. Als Tom ein mysteriöses, goldenes Artefakt in die Pfoten fällt, ahnt er nicht, dass Jerry bereits den passenden Plan dazu im Kopf hat. Gemeinsam (und doch



Foto: Georges Lechartois

Tom und Jerry sind zurück!

wie immer gegeneinander) müssen sie das Geheimnis des „Verlorenen Kompasses“ lüften, bevor ein exzentrischer Grabräuber ihnen zuvorkommt. ■ Anzeige

„Tom und Jerry: Der verlorene Kompass“
Ab 30. April bei Star Movie
www.starmovie.at



TABAKFABRIK

tabakfabrik-linz.at

Konferenz

jetzt
Location
mieten

zu den
Räumen



Anders als du denkst.

Liegen kann man mieten.
Einen Ort für Innovation auch.

WEITERBILDUNG

Erfolgreich selbstständig im Direktvertrieb

OÖ. Mit der neuen Direktvertrieb Masterclass praxisnahes Know-how für den Start sammeln.

Seit mehr als zehn Jahren bündeln das Gremium Direktvertrieb der WKO Oberösterreich und das WIFI OÖ ihr Know-how, um eine praxisnahe Ausbildung anzubieten, die im Geschäftsalltag wirklich weiterhilft. Die neue Direktvertrieb Masterclass umfasst vier kompakte Module – von Branchen- und Kaufverhaltensverständnis über fundierte rechtliche Grundlagen bis hin zu professioneller Kommunikation und einem selbstbewussten Auftritt. „Ob du gerade in die Selbstständigkeit startest oder dein Business weiterentwickeln willst – hier bekommst du praxisnahes Wissen und hilfreiche Orientie-



Die ausgezeichneten Direktberater des Masterclass-Vorgängerlehrgangs

rung für deinen weiteren Weg“, sagt Obmann Karl Breuer und unterstreicht den hohen Nutzen der Masterclass. Er sieht darin einen klaren Vorteil, um sich nachhaltig am Markt zu behaupten. „Wenn du beim nächsten Mittagstark zu den ausgezeichneten Preisträgern gehören möchtest, sichere dir jetzt deinen Platz.“ ■ Anzeige

Start: Dienstag,
22. September,
QR scannen für Infos
und Anmeldung!



Jetzt
lesen!



Wie rebellisch ist Oberösterreich?

Vom Bauernkrieg bis zum landesweiten Aufstand gegen die Zerschlagung der voestalpine: Wir blicken auf die Rebellen im Land und fragen, warum sich die Menschen in Oberösterreich nicht alles gefallen lassen.

nachrichten.at/wielebtoe



AKTIONSWOCHE

Österreich-Woche bringt Regionalität und neue Impulse in die Rohrbacher Innenstadt

ROHRBACH-BERG. Von 4. bis 8. Mai steht Rohrbach-Berg ganz im Zeichen von österreichischer Qualität, regionalen Familienbetrieben und persönlichem Einkaufserlebnis. Mit der Österreich-Woche setzt der Marketingverein Rohrbach gemeinsam mit zahlreichen Mitgliedsbetrieben ein sichtbares Zeichen für Regionalität – und für die positive Entwicklung der Innenstadt.

Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten gewinnt regionales Einkaufen zunehmend an Bedeutung. Regionalität ist dabei kein Trend, sondern eine nachhaltige Chance für die gesamte Region. Sie stärkt Arbeitsplätze, sichert Nahversorgung und trägt wesentlich zur Lebensqualität in der Einkaufsstadt bei. Die teilnehmenden Betriebe nutzen die Aktionswoche, um ihre Werte in den Mittelpunkt zu stellen: Qualität aus Österreich, persönliche Beratung, Familienbetriebe und gelebte Handschlagqualität.

Entspannter Einkaufsabend

Ein besonderer Höhepunkt erwartet die Besucher am Freitag, 8. Mai. Mehrere Geschäfte laden an diesem Tag mit verlängerten Öffnungszeiten bis 20 Uhr zum entspannten Einkaufsabend ein. Bei Allround Matratzen, Trachtenmode Schmid und Hören und Sehen Laher wird dieser Tag zusätzlich mit österreichischen Schmankerln begleitet.

Modeschau beim Laher

Ein Abendhighlight ist die Modeschau ab 18 Uhr bei Hören und Sehen Laher. Unter dem Motto: „Mode trifft Brille“ wartet eine stilvolle Modeschau gemeinsam mit Silandra Style, inklusive Sektempfang und regionalen Imbissen und Getränken. Auch zahlreiche weitere



Die Rohrbacher Kaufleute freuen sich auf viele Besucher bei der Österreich-Woche von 4. bis 8. Mai.

Foto: Foto Kirschner

Betriebe beteiligen sich an der Österreich-Woche: Bei Schuhe Würfl, Fussl Mode, Foto Kirschner, Haus Ideenreich, Apotheke Rohrbach, Deko-Geschenke Niedersüß, Lieblingsspeis, Lang Schuhe, Cecil Mode, Poplars & Ash, Egger Moden, Lederer Schmuck, Fleisch&Gastro Leibetseder, Gramlinger Schmuck, Blumen Exklusiv sowie der Bäckerei Oberngruber erwarten die Kunden Muttertagsaktionen bzw. kleine Überraschungen. Es lohnt sich jedenfalls vorbeizuschauen.

Fünf neue Betriebe

Parallel dazu zeigt sich auch die Entwicklung der Innenstadt besonders dynamisch. Mit dem Haus Ideenreich, Poplars & Ash, Silandra Style, Balko Änderungsschneiderei und Hybsch Kosmetik und Fußpflege bereichern gleich fünf neue Betriebe das Angebot in Rohrbach-Berg.

Im HAUS IDEENREICH findet man passende Geschenke oder Accessoires. Die BALKO Änderungsschneiderei sorgt für den perfekten Sitz. POPLARS & ASH bietet individuellen Textildruck, Fotogeschenke und kreative Werbematerialien. SILANDRA setzt neue Akzente im Bereich Mode & Style. LEDERER Schmuck bietet 20 Prozent Rabatt auf ausgewählte Schmuck- und Uhren-Marken wie Julie Julsen, Ti Sento, Bastian, By Biehl, Strom, Nordgreen und Oozoo. HYBSCH ergänzt das Angebot mit Kosmetik, Haarentfernung sowie Hand- und Fußpflege.

Lebendige Einkaufsstadt

Diese Entwicklungen unterstreichen die aktuelle Aufbruchstimmung: Rohrbach-Berg positioniert sich weiterhin als starke, lebendige und zukunftsorientierte Einkaufsstadt. ■ Anzeige

Teilnehmende Betriebe
am 8. Mai bis 20 Uhr geöffnet

- Hören und Sehen Laher
- Allround Matratzen
- Schuhe Würfl
- Trachtenmode Schmid
- Lang Schuhe
- Cecil Mode
- Foto Kirschner
- Haus Ideenreich
- Deko-Geschenke Niedersüß
- Poplars & Ash
- Egger Moden
- Uhren und Schmuck Lederer
- Leibetseder
- Juwelier Gramlinger
- Blumen Exklusiv
- Bäckerei Oberngruber
- Lieblingsspeis
- Silandra Style
- Stadtapotheke Mariahilf
- Fussl Modestraße

Am 8. Mai ab 18 Uhr: Modeschau bei Hören und Sehen Laher

LOWA PASSFORMTAG

Der Weg zum perfekten Schuh

ROHRBACH. Jetzt die 3D-Passformanalyse erleben und mehr über die Einzigartigkeit seiner eigenen Füße erfahren.

Die Firma LOWA bietet gemeinsam mit der Firma WÜRFL – SCHUHE eine kostenlose „Fußmessaktion“ an. Unsere Füße sind so unterschiedlich, wie die Menschen selbst. Bei der „Fußmessaktion“ erfahren Kunden mehr über ihre Füße in Weite und Länge und finden so leichter und gezielter den geeigneten, individuell passenden Schuh für verschiedene Einsatzbereiche im Alltag. In einem anschließenden Beratungsgespräch wird – abgestimmt auf den jeweiligen Einsatzzweck – das perfekt passende Lowa Modell gemeinsam ermittelt.

Ein exklusives Geschenk gibt es für die ersten 20 Kunden: Beim Kauf von einem Paar



Lowa Passformtag bei WÜRFL – SCHUHE am Stadtplatz 16 (Einkaufspassage) Foto: Lowa

LOWA-Schuhe erhalten sie zusätzlich hochwertige LOWA-

Funktionssocken gratis dazu. ■ Anzeige

Österreich Woche:

Von 4. bis 8. Mai 2026

Schnäppchenmarkt in Passage:

- Damen- und Herrenschuhe – 50 Prozent und mehr

- Beim Kauf von ausgewählten Damen- und Herren-Markenschuhen gibt es einen Collonil Imprägnierspray im Wert von 12 Euro gratis dazu

Freibadsaison startet

ROHRBACH-BERG. Die Freibadsaison im Aqaro soll mit Freitag, 15. Mai, beginnen. Bis 15. Juni läuft ein „Wechselmonat“ – dann sind Saisonkarten für das Freibad bei Schlechtwetter auch für das Hallenbad gültig. Der Badewart entscheidet jeweils am Morgen, ob das Freibad oder das Hallenbad in Betrieb genommen wird (www.aqaro.at).

Kidical Mass

ROHRBACH-BERG. Am Samstag, 16. Mai, rollt die Kidical Mass zum vierten Mal durch Rohrbach-Berg. Auch heuer wird damit ein Zeichen für mehr sichere Radverbindungen, die kindertauglich sind, gesetzt. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Stadtplatz (vor der Sparkasse Mühlviertel West). Gemeinsam wird auf Fahrrädern, Laufrädern, Scootern, Dreiradlern eine Runde durch die Stadt gefahren. Die Fahrraddemo wird von der Polizei gesichert. Abschluss ist beim Rohrbacher Kindergarten.

ÖSTERREICH TAGE

vom 4. bis 8. Mai

LAHER

evil eye

-20%

auf evil eye Sportbrillen mit optischer Verglasung

-10%

auf die volle Kollektion österreichischer Marken direkt bei uns im Geschäft

ANDY WOLF

Silhouette

() neubau

JOHANN
VON GOISERN

(da)
gloryfy

Save the Date!
8. Mai
ab 18:00
bei uns im Geschäft

Modenschau von
SILANDRA
style

MARKETINGVEREIN

Rohrbacher Innenstadt punktet mit Regionalität und buntem Angebot

ROHRBACH-BERG. Als lebendige und zukunftsorientierte Einkaufsstadt positioniert sich Rohrbach-Berg. Regionalität nimmt dabei einen wichtigen Stellenwert ein.

Bürgermeister Andreas Lindorfer freut sich über die Entwicklung seiner Stadt: „Wir haben in jüngster Zeit wieder einige Neugründungen und Modernisierungen. Der Kern wird wieder zum Leben erweckt.“ Er ist dem Marketingverein dankbar für seine Initiativen und weist zugleich auf den Wochenmarkt jeden Samstagvormittag hin: „Das ist ein wertvoller Frequenzbringer am Wochenende.“ Nur ein „gut bürgerliches Wirtshaus“ wäre noch



Von 4. bis 9. Mai laden die Innenstadt-Kaufleute zur Aktionswoche. Foto: Gahleitner

sein Wunsch für die Innenstadt. Die angekündigte Neugestaltung des Rohrbacher Stadtplatzes

muss übrigens noch ein wenig warten. Diese wird Aufgabe des neuen Gemeinderats nach der

Wahl 2027, kündigt der Bürgermeister an.

Österreich-Woche von 4. bis 9. Mai

Der rührige Marketingverein setzt laufend frische Impulse, um Leben in die Rohrbacher Innenstadt zu bringen. Wie aktuell mit der Österreich-Woche von 4. bis 9. Mai. Damit rücken die teilnehmenden Mitgliedsbetriebe österreichische Qualität, persönliche Beratung und die regionalen Familienbetriebe in den Mittelpunkt. Als Höhepunkt der Aktionswoche verlängern am Freitag, 8. Mai, mehrere Geschäfte ihre Öffnungszeiten (bis 20 Uhr) und sorgen somit für einen entspannten Einkaufsabend. ■

Allround Rohrbach Reinigungsannahme im Bezirk

Anzeige

Die Allround Matratzen & Zubehör GmbH bietet Kunden nicht nur tolle Produkte österreichischer Hersteller für sein Schlafvergnügen, sondern auch einen Reinigungsservice für Bettwaren, Kleidung und Teppiche.

Am Freitag (bis 20 Uhr) gibt es hausgemachte Aufstriche und Limonaden.

„Schauts vorbei -
mia gfrein uns!“

www.allround.co.at



Die Chor-i-feen singen in der Pfarrkirche Rohrbach.

Foto: privat

KIRCHENKONZERT

120 Stimmen für Händels Te Deum

ROHRBACH-BERG. Georg Friedrich Händels Dettinger Te Deum lassen die Chor-i-feen aus dem Bezirk Rohrbach und der Grazer Chor Jedesmal Anders in der Pfarrkirche Rohrbach erklingen. Sie bringen am 2. Mai das Werk mit dem Barockorchester „Con Alguna Licenza“ und Gesangssolisten zur Aufführung. Insgesamt stehen mehr als 120 Mitwirkende auf der Bühne im Altarraum. Am 3. Mai laden die Grazer Gäste zudem zu

einem musikalischen Frühschoppen ins Pfarrzentrum ein. Zu hören sind Lieder über die Liebe. Für Speis und Trank ist gesorgt. ■

Konzert am Samstag, **2. Mai**, 19.30 Uhr, Pfarrkirche Rohrbach
Matinee am Sonntag, **3. Mai**, 11 Uhr, Pfarrzentrum Rohrbach
Vorverkauf (30/25/15 Euro):
www.chorifeen.at/konzerte/ oder
konzert.chorifeen@gmx.at
Abendkasse: 35/30/15 Euro



v.l.: Markus Benesch (BMB), Georg Konetzky (BMWET), Rainer Möstl (BRG Rohrbach), Marco Fesl, Melina Schneider-Lugger (WKÖ) und Organisator Hartwig Hitz Foto: privat

GEONOMIC-WETTBEWERB

Gym-Schüler trat im Österreich-Finale an

ROHRBACH-BERG. Beim Wettbewerb GEOnomic zu den Themen Geografie und wirtschaftliche Bildung brillierte der Schüler das Gymnasiums Rohrbach Marco Fesl: Im Bundesfinale in Wien holte er Platz 5 unter 1.374 AHS-Schülern.

Die besten neun Schüler der 11. und 12. Schulstufen aus ganz Österreich traten in der Wirtschaftskammer Österreich in Wien zum Bundesfinale an, um ihr Wissen bei einem 15-minütigen Gespräch vor einer Fachjury unter Beweis zu stellen. Marco Fesl aus der 7C des BRG

Rohrbach beeindruckte die Jury bei den Fragen zum Thema Wirtschaftsstandort Österreich mit seinem Wissen und holte so Rang 5. Die Preise wurden von Georg Konetzky (Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus, Markus Benesch (Bundesministerium für Bildung), Melina Schneider-Lugger (Abteilungsleiterin WKÖ-Bildungspolitik) und Hartwig Hitz (Organisator des Bewerbs) überreicht.

Bildungsminister Christoph Wiederkehr gratulierte den Teilnehmenden und Gewinnern via Videobotschaft. ■



Konzert Seit vier Jahrzehnten stehen die Nockis, die „Romantiker des Schlagers“, bereits auf der Bühne und haben sich über all diese Jahre die Herzen des Publikums erspielt. „Glücksmomente“ heißt ihr neues Album, welches die Nockis nebst all ihren großen Schlagerhits im Centro Rohrbach zum Besten geben werden, und zwar am Freitag, 22. Mai, um 20 Uhr. Karten und Infos unter www.wonderworld-shows.at

Foto: Viertbauer Promotions

LOWA

PASSFORMTAG

Entdecke Deine perfekte Passform mit der 3D Fussanalyse.



GRATIS
Funktionssocken beim Kauf eines LOWA Schuhs für die ersten 20 Kunden.

FR. 08.05.2026

08:00 - 12:00 | 13:00 - 18:00 Uhr
Stadtplatz 16 | 4150 Rohrbach

WÜRFL

SCHUHE. FUSSGENAU.



Stadtplatz 16
4150 Rohrbach - 07289-8950
www.wuerfl-schuhe.at

MARKTPLATZ

Aktuelles

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufsräume und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Betreuung

Nette Omi gesucht! Unterstützung für Zwillinge - 10 Jahre, als auch im Haus und Garten. Freie Zeiteinteilung, guter Nebenverdienst und dergleichen. 0664 9871616

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufsräume und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Partner/Freundschaft

Arzt 62 J., verwitwet, Gentleman, verlässlich. Mag Kultur, Kurzreisen, Kulinarik. Wünscht sich eine Partnerin, mit der Alltags wie Urlaub wirkt. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Elisabeth 58 J. schlank, sie liebt die Natur, Landleben, Berge, Seen, Sport, Gemütlichkeit, Kochen, Küssen u. Leidenschaft. Ich bin eine natürliche Frau u. sehne mich wieder nach Zweisamkeit. Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Er, 80 kg, 180 cm, ledig (das heißt: kein Kind, keine Scheidung), sucht ebenso ledige Frau Ü20 Jahre für gemeinsame Unternehmungen. Ruf an! Rufe zurück! ☎ 07229 74407

Helene 65 J. Reden, Lachen, Kuscheln, Leidenschaft, gemütlich Sport machen, Thermen, gemeinsam Kochen, Freunde treffen u. sich in die Augen schauen u. sagen können "Hey du, es ist schön, dass es dich gibt". Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Witwe 74 J. Ich habe all meinen Mut zusammengenommen und den ersten Schritt zurück ins Leben gemacht. Eine warmherzige Frau, die gerne kocht, Gartenarbeit liebt, Auto fährt u. auch umzugsbereit wäre. Du gerne bis aktive 85 J. fit u. humorvoll. Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Foto-Katalog mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Rund um Haus u. Garten

ABC
Alles Bestens Clever
PFLASTERUNGEN
GRANITMAUERN
0660-5295218

Absolut Pflasterarbeiten Sanierungen 0660/7199632
Auch Sa./So.

MALER MALER
Wohnräume-Fassaden
Lackierungen-Holz-Böden
Hr.Wolfgang 0664 2542347

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN
0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111
Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen
☎ 0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte
Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf



Verkaufe Haubold Heftklammer-Tacker 15-40 mm, inkl. 20.000 Stk. Klammern. ☎ 0664 9188397



Zille von Wittl (Privatverkauf), 7m, Bj. 2020, inkl. Abdeckplane um € 1.900,-(Anti-foulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen **Honda Außenborder, 40 PS**, Bj. 2023 (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,- (ohne Trailer. Besichtigung Halle Zentrum Wels (Winterquartier), Infos: ☎ 0676-9014452 Bootservice Patrick Furthner

Sudoku Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe. © Philipp Bühner

		7	4			2	9	
					1	8		5
5			9				7	4
1		9					4	
				1				
	4					6		8
2	3				7			6
9		8	5					
	1	5			8	4		

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Verschiedenes



Sammler sucht Akkordeons, Harmonikas, Bandoneons, auch alt/defekt, ☎ 0677 61420488, akko24@gmx.at

MOBILITÄT

Verkauf



2 E-MTB Fully TREK Powerfly + FSPLT 15.5 bzw. 19.5 (Zoll 27,5), Top Zustand, € 950,-/Stück; Infos: ☎ 0650 2500332

VW Ser-Golf silber, Bj. 2005, 210.000 km + Sommerreifen/Alufelgen, € 1.700,-, ☎ 0676 87768296

Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. 0699-81816863
Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

HAPPY BIRTHDAY
Alles Liebe & Gute zum Geburtstag und weiterhin viel Gesundheit und Lebensfreude!
Deine Familie

marktplatz.tips.at **Tips**

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: **tips.at/anzeigen**
E-Mail: **tips-rohrbach@tips.at**
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach
Info-Telefon: **+43 7289 4490**
(keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

IMPRESSUM

REDAKTION ROHRBACH
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 7289 4490
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Martina Gahlleitner
Petra Hanner
Sebastian Wallner

Kundenberatung:
Franz Stadler

Verkaufs-Innendienst/Grafik:
Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 20.096

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.


Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



IRKOWSKY & LEITNER GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Bautechniker (VZ)

(m/w/d)

Aufgabengebiet

- Kalkulation und Angebotslegung
- Arbeitsvorbereitung, Organisation und Kontrolle der Baustellenabläufe
- Baustellendokumentation
- Baubesprechungen
- Abrechnung und Nachkalkulation

Anforderungen

- Abgeschlossene bautechnische Ausbildung
- EDV-Kenntnisse (MS Office, Auer/Nevaris Success X)
- Strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Durchsetzungsvermögen
- Ausgezeichnete Deutsch-Kenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten

- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Weiterbildung
- Gehalt lt. KV ab € 2.705,03 Brutto, Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung
- Firmenauto, auch zur privaten Nutzung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Irkowsky & Leitner GmbH, Raimundstraße 44, 4020 Linz
oder per Mail: e.muellereder@i-l.at

Sympathicus 2026 - Landeswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:
Straße:
PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Startmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.




Liebe Cornelia,
alles Gute
zu deinem
40
Geburtstag!
LG deine Lieblings sis

15 Jahre die Nummer DEINS
regionaljobs.at
powered by Tips

IMMOBILIEN

Miete

Badeplatz am Attersee
Westufer in absoluter Ruhelage zu vermieten. Tel.: **0699/17052718**
Kleinwohnung 32 m², Stadtzentrum Rohrbach-Berg, teilmöbliert, Dusche, WC
☎ 0676 4848706

Kleinwohnung 45 m², Stadtzentrum Rohrbach-Berg, Küchenblock vorhanden, WC, Dusche
☎ 0676 4848706

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



BREITBAND OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

- 1 iPhone 17 (im Wert von 949 Euro)
- 3 x Eurothermen-Gutschein (im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von Februar bis Ende Juli 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1
www.bbooe.at



FAHRZEUGSCHAU

Ein Autofrühling wie im Bilderbuch

ROHRBACH-BERG. Wochenende, Sonnenschein und der Rohrbacher Autofrühling waren am Sonntag eine unschlagbare Kombi.

Sehen, Fühlen und Probesitzen lautete die Devise bei den Besuchern, die das schöne Wetter für einen Ausflug in die Bezirks-

hauptstadt nutzten. Sichtlich zufriedener mit ihrer Veranstaltung zeigte sich der Rohrbacher Autoausstellungsverein: „Wir freuen uns sehr, dass wieder tausende Menschen unserer Einladung zum Autofrühling am Rohrbacher Stadtplatz gefolgt sind. Besonders stark ist in diesem Jahr übrigens die Nachfrage nach Hy-



Probesitzen ausdrücklich erwünscht

Fotos: Hanner



Knapp 150 Fahrzeuge von 23 Marken waren am Rohrbacher Stadtplatz vertreten.

brid- und Elektrofahrzeugen“, bilanzierte Gerald Schörgenhuber vom Autoausstellungsverein, dem alle Markenhändler im Bezirk angehören. ■

Mehr Bilder ansehen:



Ein Event zum Anfassen

VELORAMA

Ein Wochenende ganz im Zeichen der Pedalritter

MÜHLVIERTEL. Bike-Begeisterte, Genussradler und Sportler gleichermaßen kommen von 4. bis 7. Juni beim Velorama Bike Weekend im Mühlviertel voll auf ihre Kosten. 21 Partnerhotels laden zu einem abwechslungsreichen Programm ein.

Der Auftakt erfolgt am Donnerstag, 4. Juni, mit Velorama Uncorked im Rahmen von Bike & Wine im Hotel Guglwald.

Ein besonderer Höhepunkt im Veranstaltungsreigen quer durch das Mühlviertel wird am Samstag, 6. Juni, in Aigen-Schlägl stattfinden. Das weltgrößte Fahrradklingel-Orchester soll um 13 Uhr am Stiftsgelände des Stiftes Schlägl erklingen. Vereine, Grup-



Viele Events rund ums Bike gibt's von 4. bis 7. Juni.

Foto: TVB Mühlviertel/Alexander Kaiser

pen, Familien und Einzelpersonen können Teil dieses Weltrekordversuchs werden und mit ihrem Fahrrad teilnehmen. Danach steht eine Charity-Radausfahrt zugunsten einer Familie aus Aigen-Schlägl am Programm. Ein ÖAMTC-Kinderparcours und eine Tombola sorgen für ein

unterhaltsames Rahmenprogramm. Zum Abschluss des Velorama-Wochenendes finden am Sonntag, 7. Juni, die 33. Österreichischen Radmeisterschaften der Feuerwehren statt. Gästeklassen und eine offene Radrennklasse ergänzen das Rennwochenende. ■



Ob kleines oder großes Rad – jedes wurde überprüft.

Foto: Marktgemeinde St. Martin

FAHRRADCHECK Sicher biken

ST. MARTIN. Der Gratis-Fahrradcheck der Gesunden Gemeinde St. Martin und der Fahrradberatung Oberösterreich fand großen Anklang. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, ihre Fahrräder am Marktplatz von einem Profi überprüfen zu lassen. Der erfahrene Fahrradtechniker Wolfgang Kranzer aus St. Martin kontrollierte Bremsen, Antrieb, Laufräder und Beleuchtung. Außerdem wurden drei Fahrradcomputer verlost. ■



Der neue Ford Explorer Electric Standard Range hat eine Reichweite von bis zu 378 Kilometer.

Foto: Werksfoto

FORD EXPLORER ELECTRIC

Eroberung der Straße mit Stil und Effizienz

Mit dem neuen Ford Explorer Electric Standard Range präsentiert Ford ein rein elektrisches SUV. Im Fokus steht dabei die alltagstaugliche Standard-Range-Variante, die mit einer elektrischen Reichweite von bis zu 378 Kilometern überzeugt.

Der heckgetriebene Explorer Standard Range wird von einem 210 kW (286 PS) starken Elektromotor angetrieben und bietet ein souveränes Fahrerlebnis. Der kombinierte Energieverbrauch liegt zwischen 16,3 und 17,5 kWh/100 km, wobei 0 Gramm CO₂-Emissionen anfallen – ein klares Zeichen für den emissionsfreien Anspruch des neuen SUV. Die CO₂-Klasse A unterstreicht zusätzlich die Umweltfreundlichkeit des Fahrzeugs.

Solide Reichweite

Die verwendete Lithium-Ionen-Batterie mit Nickel-Mangan-Kobalt-Technologie (NMC) bietet hohe Energiedichte und Zuverlässigkeit – und ist damit ideal auf das breite europäische Klimaspektrum zugeschnitten. Das ermöglicht nicht nur solide Reichweiten, sondern auch zügiges Laden: An Schnellladensäulen mit bis zu 185 kW kann der Akku in etwa 26 Minuten von 10 auf 80 Prozent gefüllt werden.

Durchdachtes Raumkonzept

Innen überzeugt der Explorer mit einem durchdachten Raumkonzept: Rund 470 Liter Stauvolumen inklusive der praktischen MegaConsole (17 Liter) und dem blickgeschützten My Private Locker bieten großzügigen Platz für Alltag und Reisen. Die Serienausstattung ist umfangreich: 14,6 Zoll-Touchscreen mit verstellbarer Neigung, das Ford SYNC Move-Infotainmentsystem, beheizbare Sportsitze mit Massagefunktion sowie kabelloses Laden und Smartphone-Integration (Android Auto & Apple CarPlay) sind serienmäßig an Bord.

Auch beim Thema Sicherheit setzt Ford Maßstäbe. Der Explorer bietet 15 Assistenzsysteme, darunter eine intelligente Geschwindigkeitsregelanlage mit Stop & Go sowie einen elektronischen Ausstiegswarner, der Radfahrer vor „Dooring“-Unfällen schützt.

Der Einstiegspreis für die Standard Range-Version liegt bei 42.500 Euro. Produziert wird der neue Elektro-SUV im hochmodernen Cologne Electric Vehicle Center – ein klares Bekenntnis zur Elektromobilität „Made in Europe“.

MADE IN EUROPE

FORD EXPLORER®



Mit € 6.000,- Umstiegsbonus¹

Ab **€ 28.590,-** bei Leasing.²

Abenteuerlust. Freiheit. Elektrisierend.

Scannen und Probefahrt vereinbaren.

READY SET *Ford*

Ford Explorer: Stromverbrauch: 14,5–17,5 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 352–602 km (Prüfverfahren: WLTP)



AUTORANSMAYR

4150 Rohrbach-Berg
Bahnhofstraße 22
Tel. 07289 / 82440

www.auto-ransmayr.at

1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter vom Listenpreis abziehender Nachlass, gültig auf ausgewählte vollelektrische Ford PKW-Modelle (inkl. USt und inkl. NoVA) und gültig auf ausgewählte vollelektrische Ford Nutzfahrzeug-Modelle (exkl. USt und inkl. NoVA). Aktion gültig bis auf Widerruf. 2) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Richtpreis inkl. USt. für Privatkunden, beinhaltet bereits Importeursnachlass sowie Ford Credit Bonus und Versicherungsbonus. Berechnungsbeispiel am Modell Explorer Style Elektromotor mit Standard Range – 52kWh – RWD 1-Gang-Automatikgetriebe Heckantrieb: Aktionspreis € 28.590,-; Anzahlung € 8.577,-; Laufzeit 48 Monate; 10.000 Kilometer/Jahr; Restwert € 15.445,96; monatliche Rate € 179,-; Sollzinssatz 5,69%; Effektivzinssatz 6,13%; gesetzl. Vertragsgebühr € 171,69; zu zahlender Gesamtbetrag € 32.786,65; Gesamtkosten € 4.196,65. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, ein Service der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich) vorausgesetzt. Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

SIEGE UND TITEL

Rohrbacher Radsport-Festspiele

BEZIRK. Die Radrennsportler aus dem Bezirk Rohrbach präsentierten sich zuletzt in Bestform. Sowohl beim Rundstreckenrennen in Walding als auch beim Klassiker, dem Kirschblütenrennen in Wels, jubelten heimische Teams über Siege und Meistertitel.

Den Auftakt machten die Athleten in Walding. Auf dem tückischen Flachkurs setzte der Kleinzeller Markus Breitenfellner (Schwingshandl Intralogistics) in der zwölften Runde die entscheidende Attacke. Gemeinsam mit den Brüdern Christian und Daniel Oberngruber (Team next125 Hackl-Lebensräume) sprengte er das Feld. Im Finale bewies Breitenfellner Nervenstärke und sprintete zum Sieg bei den Amateuren. Besonders erfreulich: Sein



Markus Breitenfellner (l.) und Elias Baumann Foto: Schwingshandl

Trainingspartner Elias Baumann (Velo.crew PopaFlo) gewann die Juniorenklasse.

Hackl-Radler dominieren Kirschblütenrennen

Nur wenige Tage später beim 63. Welser Kirschblütenrennen – zu-

gleich Schauplatz der Österreichischen und OÖ. Meisterschaften – dominierte das Team next125 Hackl-Lebensräume aus Niederwaldkirchen. Bei windigen Bedingungen gestaltete Rene Pammer das Rennen offensiv und setzte sich im Zielsprint nach 104



Pammer (l.) und Oberngruber Foto: privat

Kilometern durch. Er krönte sich zum Österreichischen Meister der Amateure, gefolgt von seinem Teamkollegen Christian Oberngruber auf Platz zwei. Mit Daniel Oberngruber (18.) und Florian Bauer (31.) sicherte sich die Equipe zudem den Sieg in der Mannschaftswertung. Das Team Schwingshandl Intralogistics (u. a. mit Andreas Wolfmayr und Markus Breitenfellner) komplettierte den Erfolg mit Rang zwei in der Teamwertung. ■



Asse Samuel Pöchtrager, Simon Reischl, Paul Bernhard, Simon Kiesenhofer, Jakob Pernsteiner, Julian Lackner, Niklas Rierer und Xaver Baumann vom Volleyballteam der Unterstufe des BG/BRG Rohrbach errangen bei den Bundesmeisterschaften in Klagenfurt Bronze. Foto: BG/BRG

MOUNTAINBIKE

Granitmarathon ruft

KLEINZELL IM MÜHLKREIS. Ob Einsteiger oder Marathon-Spezialist – auf vier unterschiedlichen Kursen findet beim Granitmarathon in Kleinzell jeder seine persönliche Challenge. Die Herausforderungen reichen von der knackigen 26-Kilometer-Strecke bis hin zur 90-Kilometer-Runde mit über 3.100 Höhenmetern.



Granitmarathon-Start Foto: Arno Schröckenfux

Kleinzell wird am Pfingstwochenende wieder zum Treffpunkt für Mountainbiker aus ganz Österreich und darüber hinaus. Bereits zum 24. Mal findet der „Raiffeisen Granitmarathon“ heuer am 23. und 24. Mai statt und blickt damit auf ein Vierteljahrhundert voller sportlicher Highlights zurück. Die beeindruckende Landschaft und die anspruchsvollen Strecken machen das Rennen nicht nur für die

Sportler zu einem Highlight – auch Zuschauer kommen voll auf ihre Kosten. Die mitreißende Atmosphäre entlang der Strecke zieht Jahr für Jahr tausende Besucher nach Kleinzell.

Startplatz gewinnen

Tips verlost 2x1 Startplatz für den Granitmarathon. Die Strecke kann frei gewählt werden. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 06.05.2026/07:00 Uhr
www.tips.at/g/26037
 oder QR Code scannen

Sympathicus 2026 - Landeswahl
 Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs



STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) bis spätestens **26. Mai, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr.
 Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
 (für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
 **Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



AKTIONSWOCHE „TREFFPUNKT MUSEUM“

Zehn Tage ganz im Zeichen der heimischen Museumsvielfalt

BEZIRK. Fünf Museen aus dem Bezirk Rohrbach laden in der Aktionswoche „Treffpunkt Museum“ von 1. bis 10. Mai zu einem umfangreichen Sonderprogramm ein. In ganz Oberösterreich sind es 73 Häuser, die sich dabei präsentieren.

Im Bezirk Rohrbach steht die Aktionswoche im Zeichen des aktiven Mitmachens und Erlebens mit allen Sinnen.

Vielfalt in Haslach

In Haslach und Umgebung leben viele Menschen mit Migrationserfahrung, die wertvolles textiles Wissen und handwerkliche Fähigkeiten mitbringen, die hier oft ungenutzt bleiben. Eine Begegnungswerkstatt im Webereimuseum im Textilien Zentrum Haslach am 5. Mai von 14 bis 17 Uhr schafft Raum für Austausch und gemeinsames Arbeiten auf Augenhöhe, bei dem alle voneinander lernen und neue Kontakte entstehen können.

Am Abend des 6. Mai um 18 Uhr ist die Musikschule Haslach zu Gast in der Mechanischen



Begegnungswerkstatt im Textilien Zentrum Haslach

Foto: Christina Leitner

Klangfabrik. Bei diesem besonderen Konzert erklingen selbstspielende Musikautomaten im Wechsel mit live gespielten Instrumenten.

Der Filmanalyst Harry Tomicek präsentiert im Mai eine Auswahl seiner Werke in der Galerie im Gwölb am Haslacher Marktplatz. Ein vom Textilien Zentrum organisierter Workshop mit dem Künstler am 7. Mai von 15 bis 18 Uhr bietet die Möglichkeit, selbst mitgebrachte Blumen zu zeich-


nen und sich dabei vom Stil des Künstlers anregen zu lassen. Beim Erzählcafé „Haslach von A bis Z“ am 8. Mai von 15 bis 18:00 Uhr im Textilien Zentrum werden persönliche Erinnerungen, Geschichten und Begriffe rund um Haslach in einem „Lexikon der Haslacher Besonderheiten“ gesammelt. Die Beiträge fließen in ein wachsendes Oral-History-Projekt ein und sollen auch in die Neukonzeption des Museums Alter Turm einbezogen werden.


Tägliche Wanderung

Auch die Villa sinnereich in Rohrbach-Berg nimmt an der Aktionswoche teil. Von Freitag, 1. Mai, bis Sonntag, 10. Mai, jeweils von 14 bis 16.30 Uhr lädt das Team des Museums zur Begleitung am Rundwanderweg Sinnereich ein. Der gemütliche Wanderweg führt an 29 Wahrnehmungsstationen vorbei. Treffpunkt ist jeweils um 14 Uhr beim Museum.

Stifter zum halben Preis

Vom 1. bis 10. Mai bietet das Adalbert Stifter Museum und Heimatmuseum in Schwarzenberg eine 50-Prozent-Ermäßigung auf alle Eintrittspreise. Zutrittsschlüssel und Audioguides können zu den Öffnungszeiten am Gemeindeamt Schwarzenberg oder im Hotel Bergkristall abgeholt werden. ■

Alle Details sind unter www.oemuseen.at abrufbar. 

Programm Rohrbach: 

FF HASLACH

Feuerwehr-Frühschoppen mit Familienfest

HASLACH. Die Feuerwehr Haslach lädt am Sonntag, 3. Mai, wieder zum traditionellen Frühschoppen mit Familienfest.

Die Feierlichkeiten starten um 9.30 Uhr direkt im Feuerwehrhaus mit zeremoniellen Ehrungen und der Florianimesse, die von der Musikkapelle Haslach musikalisch begleitet wird. Der anschließende Frühschoppen steht kulinarisch wieder ganz im Zeichen der Regionalität. Das




Die FF Haslach hält für Kinder wieder ein buntes Programm bereit.

Foto: FF Haslach

Mittagessen kann direkt im Festzelt genossen werden. Ergänzend wird eine Abholstation eingerichtet sowie ein Lieferdienst

durch Kommandant Thomas Kirschner (zwischen 11.30 und 12.30 Uhr, Bestellung über ffhaslach.at).

Der Frühschoppen hat auch für die kleinen Gäste ein buntes Programm, in Zusammenarbeit mit Spark7, zu bieten. Mit Hüpfburgen, Kinderschminken, Kistenklettern, einem Streichelzoo und einem Kleinkinderbereich kommt garantiert keine Längeweile auf. Fahrten mit den Feuerwehrautos fehlen ebenfalls nicht. ■

Sonntag, **3. Mai**, 9.30 Uhr Frühschoppen ab 10.30 Uhr Feuerwehrhaus Haslach 

Grenzpendler-Info

KOLLERSCHLAG. Der Grenz-gängerLandesVerband (GLV) ver-anstaltet am Donnerstag, 30. April, um 18 Uhr im Gasthof Grenzlos einen Infoabend zu Pro-blemen und Anliegen von Grenz-gängern, welche von Österreich nach Bayern zur Arbeit pendeln. Es sind Fachleute zu Steuern, Kran-kenkassen, Pensionsversiche-rung,... vor Ort.

Heilpflanzen entdecken

NEUREICHENAU (D). Gemein-sam mit Thomas Zipp kann man am Sonntag, 3. Mai, um 11 Uhr zur Heilpflanzen-Exkursion in den Böhmerwald aufbrechen. Treff-punkt: Wanderparkplatz „Adalbert Stifter Geh- und Radweg“ am Sonnwendberg, Neureichenau (D).

Erzählcafé organisieren

AIGEN-SCHLÄGL. Im Stifts-Se-minarzentrum findet am 12. Mai, 14 bis 16 Uhr, eine Einführung in die Methode Erzählcafé statt. An-meldung bis 5. Mai: 0732/7610-3211, kbw@dioezese-linz.at

GENUSSMÄRKTE

In Niederwaldkirchen startet die fünfte Marktsaison

NIEDERWALDKIRCHEN. Es darf wieder genussvoll verkostet und gegessen werden: Am 7. Mai starten die Genussmärkte am Marktplatz Niederwaldkirchen in die nächste Saison. Bis September kann man dann wieder jeden ersten Donnerstag im Monat die Region mit allen Sinnen erleben.

Die Genussmärkte sind eine Gemein-schaftsaktion der Marktge-meinde Niederwaldkirchen und einiger Vereine und Direktver-markter und gehen heuer ins fünf-te Jahr. „Zum kulinarischen Markterwachen am Donnerstag, 7. Mai, gibt es regionale Köst-lichkeiten von A wie Apfelsaft bis Z wie Ziegenprodukte und unter-



TV-Köchin Elfriede Schachinger ist beim ersten Genussmarkt zu Gast.

kirchner Genusspfandl kreieren wird. Für musikalischen Hörge-nuss sorgen die „Herzkirchner“. Passend zur Jahreszeit gibt es einen Pflanztauschmarkt. „Ob Gemüse- oder Blumenpflanzlerl, Knollen, winterharte Blumen-oder Beerenableger – alle Pflan-zenliebhaber sind eingeladen, üb-rige Pflanzen am Markt ab 15.30 Uhr abzugeben. Hobbygärtner können sich nehmen, so viel sie brauchen“, lädt Lindorfer ein. ■

schiedlichste kulinarische Spe-zialitäten direkt vor Ort zum Ge-nießen“, verrät Hauptorganisa-torin Vizebürgermeisterin Hed-wig Lindorfer. Zu Gast ist auch Mühlviertel TV-Köchin Elfriede Schachinger, die ein Niederwald-

Der Genussmarkt findet von Mai bis September jeden ersten Donnerstag im Monat (ausgenom-men Juni) von 16.30 bis 20 Uhr am Marktplatz Niederwaldkirchen statt. **Termine:** 7. Mai, 11. Juni, 2. Juli, 6. August, 3. September

DULTSTADL

Elf Tage XL Maidult

PASSAU. Von Donnerstag, 30. April bis Sonntag, 10. Mai wird die Dreiländerhalle wieder zum DultStadl. An elf Tagen erwar-tet die Besucher ein durchgehen-des Programm mit Live-Musik, bayerischer Festzeltkultur und regionalen Bieren.



Maidult in der Dreiländerhalle Foto: dultstadl.de

Besonders im Fokus steht heuer die unkomplizierte Planung: Ein Besuch ist jederzeit auch spontan möglich – gerade unter der Woche gibt es viele freie Plätze im Biergarten, an der Stadlbar oder im Innenbereich. Reservierungen sind möglich, aber nicht erforderlich. Musikalisch bietet der DultStadl täglich Live-Bands mit bekannten Namen wie Volxxbeat, Joe Williams Band und Da Franze & Saxndi. Ein Highlight im Programm ist die „Mamma Mia Party“ mit ABBA99, die den Stadl in eine große Mitsing- und Partyfläche verwandeln wird.

Ein besonderer Programmpunkt ist der Mittwoch, 6. Mai: Beim neuen Abend der Betriebe & Vereine treffen sich Firmen und Gruppen zu einem gemeinsamen Dultabend. Neben Live-Musik von Da Franze & Saxndi findet an diesem Tag auch das große Dult-Feuerwerk statt. Das Spe-cial-Angebot nur an diesem spe-zialen Abend: Geselliges Reindl-Essen (auf Vorbestellung). An Freitagen, Samstagen und vor Feiertagen sind die ersten Reihen vor der Bühne reservierungsfrei – wer früh kommt, sitzt vorne. ■ Anzeige

PASSAUER DultStadl
DREILÄNDERHALLE
KINGSTADT BRAUEREI HACKLBERG

Auf geht's, los geht's, nei geht's in den Tassauer Biechimmel!

11 (!) Tage Programm bei der XL Maidult! Sällige Biere aus Passau, Bayerische Schenkerei, großer, sonniger Biergarten, unser Platz vor der Stadl, gemütliche Sitzboxen, Stadlbar & Bar in der Weißer-Box. Reservierungsfreie Tische

Tageskarte ein Preis der Gemütlichkeit mit: Trübsackelche Fäustertanz, D' Facklreiser & D' Quendelche, Weistage inkl. Sonntag ab 11.30 Uhr mit Bierchenoi s.a. von D'Noahd'g'n

Kostenlose Reservierungen:
Telefonische Reservierungen: **0440 351 756 99 33**
Ab 28. April sind wir im DultStadl im Foyer der Dreiländerhalle. Daver findet Sie uns in unserem Büro in der Holzinger Str. 99, Büro/Eingangswart. Di./Mi./Do 10 bis 14 Uhr

Unsere Teatrammtips für Sie

Donnerstag, 30. April - Es geht ordentlich los!
Ab 15 Uhr geöffnet. Musikalisch de Musi zum Bier von D' Neuhof'n. Abends: Volxxbeat

Freitag, 1. Mai - Feiertag!
Tagesbar mit D' Quendelche! Abends: Joe Williams Band

Sonntag, 3. Mai
Nach Bayerns zweitgrößter Trübsen- und Schützentrarung: Auf geht's auf d' Dult - Bayerische Tradition per!

Mittwoch, 6. Mai - Abend der Betriebe & Vereine
Doppeltes Feuerwerk: Das große Dultfeuerwerk drucken und musikalisch bei uns: Da Franze & Saxndi
Special-Angebot: Reindl-Essen auf Vorbestellung

Donnerstag, 7. Mai
Mamma Mia Party mit ABBA99 der besten Abbe-Coverband Europas. Daver, dänisches und deutsch-Kult-DJ MANE

Sonntag, 10. Mai - Matteeing
Muttertag auf da Duld! Volles Programm bei uns. Ab 11 Uhr: D' Freulermeier
Abends: Mitsingere in der Stadl - die Baternbaum & friends

Auf dem Maidult kann sich die Brauerei Hacklberg & Sonndach-Bier mit dem Sankel-Heide-Teibakel.

facebook.com/DultStadl instagram.com/DultStadl DultStadl.de



Dichter präsentieren Selbstgeschriebenes auf der Bühne.

Foto: Sebastian Sontacchi

POETRY SLAM

Niku lädt zum Wettstreit der Dichter

NIEDERWALDKIRCHEN. Erstmals organisiert der Kulturverein NIKU am 2. Mai einen Poetry Slam in Niederwaldkirchen. Das ist ein moderner Dichterwettstreit: Poeten präsentieren ihre selbstgeschriebenen Texte auf der Bühne. Dabei trifft Wortkunst auf Reimart, Satire auf Poesie, feinsinnige Zeilen auf

knallharte Punchlines. Das Publikum im Niku entscheidet, wer den Slam an diesem Abend gewinnt. ■

Samstag, **2. Mai**, 20 Uhr
NIKU, Niederwaldkirchen (Floriani-
platz 1)
Eintritt: freiwillige Spende
www.niku.at/



AMATEURFUNK-FIELDDAY

Funkclub stellt sich vor

PFARRKIRCHEN. Wie der Funkverkehr im UKW-Bereich funktioniert, zeigt der Amateurfunkclub Rohrbach beim traditionellen Fieldday am 1. Mai in Pfarrkirchen.

Der Fieldday findet heuer zum zehnten Mal statt. Von 7 bis 10 Uhr sowie von 16 bis 19 Uhr wird der Not- und Katastrophenfunkdienst in Form eines Wettbewerbs österreichweit auf Kurzwelle durchgeführt. Es handelt sich dabei um den AOEE Contest (All Austria Exercise). „Der Übungszweck dient zur Aufrechterhaltung der Kontaktmöglichkeiten auch bei einem Blackout“, berichten die Amateurfunker. Der Rohrbacher Funkclub hat beim Wettbewerb 2025 den 12. Platz von 141 Teilnehmern erreicht. Zusätzlich werden Funkverbindungen im Nahbereich vorgeführt. Die Besucher können sich



Die Amateurfunker zeigen den Betrieb der Funkstation.

Foto: privat

außerdem über die eigenen Funkmöglichkeiten oder über die Amateurfunklizenzprüfung informieren. Für Bewirtung ist gesorgt. ■

Freitag, **1. Mai**, ab 7 Uhr
Sportplatzgelände Pfarrkirchen
Funkleitstelle: 144,625 Mhz und
auf 70 cm Relais Pfarrkirchen i.M.
OE5XDO 438,950 Mhz



1986 BIS 2026

40 Jahre Tanzsportclub Rohrbach

BEZIRK ROHRBACH. Die Gründung des TSC Rohrbach erfolgte am 16. Juni 1986 im Gasthaus Harmach in Rohrbach mit 48 Mitgliedern.

Der Tanzsportclub hat sich in den letzten vier Jahrzehnten aus der Idee einiger Idealisten zu einem der größten Tanzsportclubs in Österreich mit derzeit fast 900 Mitgliedern, entwickelt. Im Club für Jung und Alt steht Tanzen ohne Leistungsdruck in gemüthlicher Clubatmosphäre im Vordergrund. Ab acht Jahren bis zu Senioren 60+ wird in den diversen Tanztrainings von Modern Dance bis Standard- und Latein getanzt, geschwitzt und perfektioniert. 40 Jahre sind ein Grund zum Feiern. Daher findet am 9. Mai 2026 im Centro ein festlicher Abend mit großer Tanzfläche, toller Musik



Am 9. Mai feiert der TSC Rohrbach im Centro sein Jubiläum.

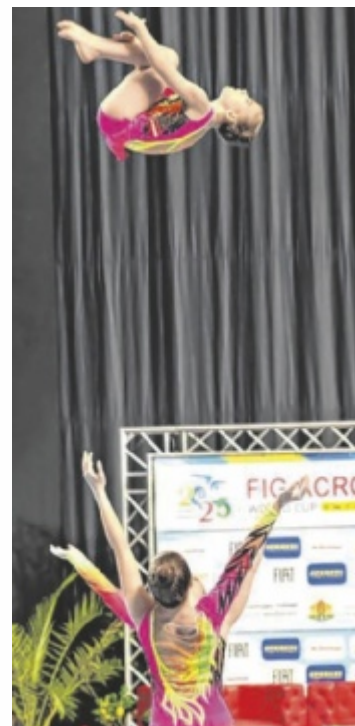
Foto: TSC

und beeindruckenden Showeinlagen statt. Die Jugend vom TSC Rohrbach wird ihr tänzerisches Können präsentieren. Als besonderes Highlight reisen Sportakrobater vom UAB Wien mit drei Formationen an. Sie präsentieren Ausschnitte aus ihren Wettkampfküren und geben so einen Einblick in diese faszinierende

Sportart mit beeindruckender Körperbeherrschung, Balance und spektakulären Wurfen.

Karten reservieren

Der TSC Rohrbach freut sich auf einen tollen Abend mit vielen tanzbegeisterten Gästen – Kartenreservierung unter office@tanzsportclub.at. ■ Anzeige



Showact: UAB Wien

Foto: UAB

TOP-Termine

TERMINANZEIGEN

TOP-Termine



Foto: Friedrich Hauswirth

DJ ÖTZI & WOODSTOCK ALLSTAR BAND LINZ. Mit einem Hitfeuerwerk, das Generationen verbindet, sorgt DJ Ötzi gemeinsam mit der Woodstock Allstar Band am Donnerstag, 30. Juli, 20 Uhr, am Linzer Domplatz für einen Open Air-Konzertabend voller Amore, Emotion und Party. Infos und Karten bei Ö-Ticket und unter www.ticketwall.at



Foto: Roland Wimmer

ERWIN SCHROTT: HAVANA NOCTURNA LINZ. Mit seinem neuen Programm entführt Star-Bassbariton Erwin Schrott am Donnerstag, 16. Juli, 20 Uhr, bei Klassik am Dom am Linzer Domplatz in die vibrierende Atmosphäre der goldenen Ära Havannas. Ein Abend voller Temperament, Lebensfreude und Klasse wartet. Infos und Karten: klassikamdom.at



Foto: Marco Sommer

MUSICAL AM DOM BY MARK SEIBERT LINZ. Ein unvergessliches Open Air-Erlebnis verspricht die Konzertreihe Musical am Dom am Freitag, 10. Juli, 20 Uhr, am Domplatz Linz. Ein hochkarätiges Musical-Ensemble rund um Mark Seibert, begleitet von der Woodstock Allstar Band, präsentiert Highlights aus den beliebtesten Musicals. Karten: klassikamdom.at



Foto: Mark Seliger

LENNY KRAVITZ KLAM. Lenny Kravitz, einer der bedeutendsten Rockmusiker der vergangenen Jahrzehnte, macht auf seiner Tour 2026 auf Burg Clam Halt – und zwar am Samstag, 20. Juni. Einlass ist um 17 Uhr. Karten sind auf oeticket.com erhältlich. Weitere Informationen online auf www.clamlive.at

Wöchentliche Termine

Aigen-Schlägl: Jeden Freitag: Yoga für Anfänger, Leitung: Barbara Ohren, Dancing Dots, 10 - 11.00, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 2268669

Klaffer: Jeden Mittwoch: Kräuterplauscherl - Austausch in gemütlicher Atmosphäre, Heilkräutergarten, 14 - 16.30

Neufelden: Jeden Montag: Therapieturnen - Österr. Vereinigung Morbus Bechterew Therapiegruppe Rohrbach, Therapieviertel - Praxis Martin Van Rossum, 17.30

Rohrbach-Berg: Jeden Dienstag: Klettern für Kinder und Anfänger (mit Betreuung), Kletterwand VS, 18 - 20.00, Infos unter ☎ 0680 2208044, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Jeden Freitag: Kindertreff für Kinder jeden Alters mit Begleitung, Jugendraum des Pfarrheims, 9 - 11.30

St. Martin: Jeden Donnerstag, Stockschießen der Donnerstagsrunde, Stockhalle, 13 - 16.00

DO, 30. April

Helfenberg: "Zeit nehma - zam kema", Pfarrheim, 14.00, VA: Generationenrad

Kollerschlag: Infoabend des Grenzgänger Landesverbandes OÖ, GH Grenzlos, 18.00, Anmeldung: info@grenzgaengerverband.at

Lembach: Maibaum aufstellen, Marktplatz, 19.00, VA: ÖAAB & Musikverein

Peilstein: Maibaum aufstellen, Kirchenplatz, 19.00

Pfarrkirchen: Maibaum aufstellen in Karlsbach, 18.00

Rohrbach-Berg: Maibaum aufstellen, Stadtplatz, 18.30

Rohrbach-Berg: Öffentlicher Tarockabend, GH Dorfner, 18.00

Sarleinsbach: Maibaum aufstellen, Marktplatz, 18.30

St. Johann: Flurreinigungsaktion "Hui statt Pfui"

St. Johann: Maibaum aufstellen, 19.00

St. Martin: Bunter Nachmittag für Ältere, Rot Kreuz Ortsstelle, 14 - 17.00, VA: Sozialausschuss

St. Veit: Maibaum aufstellen, ab 18.30, VA: Landjugend

FR, 1. Mai

Helfenberg: Frohes Singen, Gwölbstüberl, ab 17.00

Peilstein: Zeltfest Night on Fire, bis 3. Mai

Pfarrkirchen: Amateurfunk-Fieldday, Sportplatzgelände, 7 - 10.00 & 16 - 19.00

Pfarrkirchen: Maibaum aufstellen, Ortsplatz, 19.00

Pfarrkirchen: Maitanz, Ortsplatz Altenhof, 18.30, VA: Musikverein

Pfarrkirchen: Wanderung des Verschönerungsvereins, 12.45

Schwarzenberg: Maibaum aufstellen, 14.00

St. Johann: Saisonstart Gastwirtschaft am Hansberg, mit Maibaum aufstellen, ab 14.00

St. Martin: Maifest, Marktplatz, 12.00, VA: SPÖ

St. Peter: Maibaum aufstellen, Ortsplatz, 14.00, VA: Schuhplattler

St. Peter: Wandertag Spanverein Geselligkeit, GH Hauerwirt

St. Veit: Maiandacht der kfb, Staffenberger, 19.30

Ulrichsberg: Maibaum aufstellen & Fahrzeugsegnung der FF, Kirchenplatz, 17.00

SA, 2. Mai

Aigen-Schlägl: Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00

Aigen-Schlägl: Taizé-Gebet, Krypta Stift Schlägl, 19.30

Haslach: Flohmarkt, Marktplatz, 6 - 12.00

Klaffer: Fachkundige Heilkräuterführung, Bio-Heilkräutergarten, 14.00 (keine Anmeldung erforderlich)

Neufelden: Markttreff, Konditorei Schröckmayr, ab 10.00, VA: Verein Wohnen & Erleben

Niederwaldkirchen: Poetry Slam, NIKU, 20.00

Rohrbach-Berg: Konzert mit den Chorfeen: "Händels Te Deum", Pfarrkirche, 19.30, Karten: konzert.chorfeen@gmx.at

St. Martin: Maibaumfest, Plöcking, 13.00

St. Oswald: Eröffnung Schwemmkanalweg, Ortsplatz, 13.00

St. Peter: Maibaum aufstellen, Dorfplatz Kasten, 17.00

SO, 3. Mai

Aigen-Schlägl: Schießbetrieb im Schützenhaus Winterschwer, Natschlag, 13 - 17.00

Altenfelden: Altenfeldner Wandertag, Start: Stocksporthalle, 12.30 - 13.30

Haslach: Aktionswochen der OÖ Museen: Verwöhnprogramm im Kaufmannsmuseum, 10 - 17.00

Haslach: Feuerwehr-Frühschoppen, mit Kinderprogramm, ab 9.30

Klaffer: Kräuterkaffee - Ein entspannter Start in den Tag, Bio-Heilkräutergarten, 10.00

Neufelden: Lagerhaus Sommer 2026: Film: "Klaus Rinke räumt die Welt auf", heim.art, Etzleinsberg 19, 20.00

Pfarrkirchen: Florianimesse, Schlosskirche Altenhof, 7.15

Pfarrkirchen: Pfarrcafe, Pfarrheim, 9.30

Rohrbach-Berg: Matinee mit den Chorfeen: "Let There Be Love", Pfarrzentrum, 11.00, Karten: konzert.chorfeen@gmx.at

St. Johann: Florianimesse mit anschl. Frühschoppen

St. Martin: Floriani-Messe mit den St. Martin Feuerwehren, Pfarrkirche, 8.30

St. Martin: Guglhupf- & Dirndlsonntag, Marktzentrum, ganztägig, VA: Goldhauben- und Kopftuchgruppe

St. Peter: Kirtag, Ortsplatz

St. Peter: Stammtisch des Imkervereins, GH Höller, 10.00

St. Veit: Florianimesse, Pfarrkirche, 7.30

MO, 4. Mai

Rohrbach-Berg: Wohlfühlgymnastik des Herzverbandes Rohrbach, Pfarrheim, 17 - 18.00

DI, 5. Mai

Haslach: Aktionswochen der OÖ Museen: Begegnungswerkstatt im Textilen Zentrum, 14 - 17.00

Pfarrkirchen: Bäuerinnenstammtisch, GH Pröll, 20.00

Rohrbach-Berg: Sprechtag der OÖ Patienten- und Pflegevertretung, Bezirkshauptmannschaft, 9 - 12.00, Anmeldung: ☎ 07289 8851-69302



Foto: Werbebaue Promotions

KEINE PARTY OHNE NOCKIS

ROHRBACH. Seit vier Jahrzehnten stehen die NOCKIS bereits auf der Bühne. „Glücksmomente“ heißt ihr neues Album, welches die NOCKIS nebst ihren großen Schlagerhits am Freitag, 22. Mai (20 Uhr) im Centro Rohrbach zum Besten geben werden. Karten und Infos unter www.wonderworld-shows.at

St. Martin: Kegeln Gruppe 1 und 2, Cafe Fierlinger, 13.30, VA: Pensionsitenverband

Ulrichsberg: Eine Stunde Zeit für mich, Übungen für Körper, Geist und Seele, Referentin: Karin Luger, Pfarrzentrum, 20.00, VA: KBW

MI, 6. Mai

Haslach: Aktionswochen der OÖ Museen: Musikschule zu Gast in der Mechanischen Klangfabrik, 18.00

Lembach: Musikantenstammtisch "Zur gemütlichen Runde", Lembacherhof, 19.00

Pfarrkirchen: Seniorennachmittag, Pfarrheim, 14.00, VA: Sozialkreis

St. Martin: kfb-Wallfahrt, ganztägig

St. Martin: Pensionistenrunde des Pensionistenverbandes, Elis Lounge, 14.00

St. Martin: Seniorenwandern, TP: Wöhrer-Parkplatz, 13.30

St. Martin: Tageszentrum für Ältere, 7.30 - 13.00, VA: Soziales St. Martin, Anm. unter 07232 2105-210

St. Martin: Wollstube, Tageszentrum für Ältere, 14 - 16.30

DO, 7. Mai

Haslach: Aktionswochen der OÖ Museen: Workshop für Kinder - vom Blühen, Wuchern und Vergehen, 15 - 18.00

Neufelden: Offenes Spielen - Kartenspiele, Brettspiele uvm., Sozialzentrum, 15 - 17.00, VA: Verein Wohnen & Erleben

Pfarrkirchen: Seniorenwandern des Seniorenbundes

Neustift: Vortrag: "Snusen und Vapen - Kinder und Jugendliche gut begleiten", FF-Haus, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde, Anmeldung: ☎ 07284 8155-15

Auflösung Sudoku

6	8	7	4	3	5	2	9	1
4	9	3	2	7	1	8	6	5
5	2	1	9	8	6	3	7	4
1	5	9	8	6	2	7	4	3
8	7	6	3	1	4	9	5	2
3	4	2	7	5	9	6	1	8
2	3	4	1	9	7	5	8	6
9	6	8	5	4	3	1	2	7
7	1	5	6	2	8	4	3	9

TERMINANZEIGEN

DO, 7. Mai

Niederwaldkirchen: Genussmarkt mit Pflanzentauschmarkt, Marktplatz, 16.30 - 20.00

Rohrbach-Berg: Frauen Kaffee, Treffpunkt mensch&arbeit, 9 - 10.30

Schwarzenberg: Musikantentreffen, GH Dreiländereck, 13.00

St. Martin: Imkerstammtisch, Elis Lounge, 19.30

St. Martin: Muttertags-Vatertagsfeier des Pensionistenverbandes, Martinsstube, 14.00

FR, 8. Mai

Aigen-Schlägl: Mühlviertler Bierfestival, Stiftsbrauerei, 16 - 23.00, VA: Lions Club, Infos: www.bierfestival.at

Haslach: Aktionswochen der OÖ Museen: Erzählcafé - Haslach von A bis Z, Foyer Textiles Zentrum, 15 - 18.00

Helfenberg: Ausstellungseröffnung: "Homage an Herbert Hiesmayr", Burg Piberstein, 19.00

Neufelden: Orgeltage Pürnst: Wolfgang Horvath, Peter Planyavsky & Gustav Auzinger, Orgelsaal, Pürnst 37, 19.30, Karten: org.puernst@gmx.at

Rohrbach-Berg: Kinder- und Jugendtanzfest des TSC Rohrbach, Centro, 18.00

St. Martin: Anbetungsabend: "Kingdome Come", Landshaager Str. 6, 19.30 - 21.00, VA: Treffpunkt Leben

St. Martin: Seniorenkaffee, Martinsstube, 14.00, VA: Seniorenbund

St. Veit: Benefizkonzert des Sängerbundes Haslach für die Orgelrenovierung, Pfarrkirche, 19.00

Ulrichsberg: Frühlingskonzert des Vokalensembles "calida", Pfarrkirche, 19.30, VA: KBW

Tierärzte

1. Mai:
Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510
Sarleinsbach: Dr. Maier, ☎ 07283 8294
Auberg/Schönegg: Mag. Gollner (Schmelz), ☎ 0664 2334227

Oberkappel: VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, ☎ 0664 4408198 (nur Nutztiere)

Hofkirchen: Dr. Prechtel, ☎ 0664 9078694

2. und 3. Mai:

Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510

Sarleinsbach: Dr. Maier, ☎ 07283 8294
Auberg/Schönegg: Mag. Gollner (Schmelz), ☎ 0664 2334227

Lembach: Mag. Brigitta Wirth, ☎ 0664 1775361

Oberkappel: VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, ☎ 0664 4408198 (nur Nutztiere)

Beratungs-Tipps

Altenfelden: Sonderpädagogisches Zentrum ☎ 07282 7444

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Rohrbach-Berg: Caritas - psychosoziale Beratungsgespräche & Beratung für pflegende Angehörige ☎ 0676 87762443

Rohrbach-Berg: Informations- und Beratungsstelle der BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69550

Rohrbach-Berg: Laienhilfe promente ☎ 0664 88451920

Rohrbach-Berg: Schuldnerhilfe OÖ ☎ 0732 777734

Rohrbach-Berg: Treffen der Anonymen Alkoholiker, www.anonyme-alkoholiker.at

Ausstellungen

Aigen-Schlägl, Kulturhaus, Kirchengasse 8: Die Vogelwelt des Böhmerwaldes, Öffnungszeiten: Sa und So jeweils von 15 - 17.00, außerhalb der Öffnungszeiten telef. Vereinbarung unter ☎ 07281 8047

Haslach, Galerie im Gwölb: Ausstellung von Harry Tomicek: "Collagen & Zeichnungen", Öffnungszeiten: Fr 16 - 18.00, Sa von 10 - 12.00, bis 23. Mai 2026

Haslach, Mühlviertler Ölmühle, Stahlmühle 1-2: Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.00 & 14.30 - 17.00, Fixe Führung für Einzelbesucher: Do 11.00

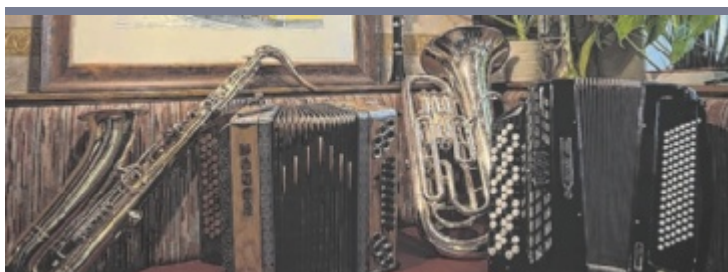
Klafter, Hochfichtstraße: Wassermuseum mit Exponaten und Schautafeln, Infos: ☎ 0664 4851494

Rohrbach-Berg, Bahnhof: Mühlkreisbahnmuseum, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289 6255

Ulrichsberg, Atelier 8, Hintenberg 45: Ausstellung von Sieglinde Friedl: Ölmalerei, Zeichnungen und Radierungen, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07288 8719

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf

www.tips.at



Musikantenstammtisch Jeden ersten Mittwoch im Monat, jeweils um 19 Uhr, wird im Lembacherhof in Lembach in gemütlicher Runde musiziert: Beim Musikantenstammtisch ist vom Laien bis zum Profi, von Jung bis Alt, egal welche Musikinstrument und welches Instrument, jeder willkommen. Nächster Termin ist der Mittwoch, 6. Mai, 19 Uhr.

Foto: Sebastian Altendorfer

„Die Romantiker des Schlagers“

SCHLAGERPARTY mit den NOCKIS Live!



22.05.26 ROHRBACH
Freitag, 20.00 Uhr - CENTRO

Karten: www.wonderworld-shows.at
+Tel. Bestellung: 0676 50 40 447

oberoesterreicherball.at

präsenziert von **Tips** total regional.

ober österreich

OBER ÖSTERREICHER BALL

13. JUNI 2026

WIENER RATHAUS

präsenziert vom Verein der Oberösterreicher in Wien

Infos und Tickets unter oberoesterreicherball.at, oeticket.com, eventjet.at sowie in den OÖ Heimatwerk Filialen in Linz und Steyr und im Raiffeisen Ticketshop.

Raiffeisenlandesbank Oberösterreich | HIRSCH INTERNATIONAL | Verbund | OÖNachrichten | oberösterreichische | XXXLutz | upper | tips total regional | ORE OÖ

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

Foto: GTA/GSW

ab
1.649,-

Special
Flughafentransfer
Linz-Wien-Linz
INKLUSIVE

Foto: Costa

ab
939,-

Special
Balkonkabinenspecial:
- € 100,-
bis 31.05'26

FLUSSKREUZFAHRT

„FLUSSDUETT MOSEL & RHEIN“

02.-08.10.2026 (Amsterdam - Köln)
08.-14.10.2026 (Köln - Amsterdam)

COSTA FASCINOSA

KREUZFAHRT
WESTLICHES
MITTELMEER

25.11.-05.12. 2026

REISEINFONACHMITTAG

11. Mai - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie mit uns faszinierende Reiseziele und lassen Sie sich für Ihre nächsten Ferien inspirieren. In mehreren kurzweiligen Vorträgen stellen Ihnen unsere Reisespezialisten unterschiedliche Reisen im Detail vor – von eindrucksvollen Fernreisen bis zu genussvollen Hochsee- und Flusskreuzfahrten. Sie erhalten Informationen zu den Reiserouten, den Ausflügen, dem Komfort an Bord sowie zu besonderen Höhepunkten unterwegs und haben im Anschluss Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

Eintritt frei
Begrüßungs-
getränk
inklusive

Anmeldung erforderlich:
tips.at/leserreise



Foto: RPB

ab
1.050,-

Foto: RPB

ab
1.190,-

Foto: Pixabay

ab
3.090,-

Special
€ 100,-
Tips Bonus
bis 30.04.

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

30.12.2026-02.01.2027

DIE MAGIE DER CINQUE TERRE

21.-26.10.2026

Special
TIPS Bus aus OÖ
mit Gratis Sitzplatz
Reservierung

SIEBEN TAGE TIBET & ERLEBNIS SÜDWEST-CHINA

10.09.-22.09.2026 & 17.09.-29.09.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Flüge Wien – Chengdu – Wien
- Flug Lhasa – Chengdu
- alle Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren
- Besichtigungen entsprechend Programm inkl. Bewilligungen und Eintrittsgebühren
- u.v.m.

Foto: Costa

ab
895,-

Osterferien – ideal für Familien

COSTA FAVOLOSA KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER ITALIEN, SPANIEN, FRANKREICH

20./21.-27.03.2027

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise ab Linz
- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen und Snacks (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- internationales Show- und Unterhaltungsprogramm
- fix reservierter Tisch
- Ein und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung ab 30 vollzahlenden Teilnehmern

OPTIONALE ZUSATZLEISTUNGEN:

- Getränkepakete nach Wahl:
zb: mytalian ab 205,- 7 Tage/ 6 Nächte
- Ausflugsprogramm
- Persönliche Ausgaben an Bord
- Reiseversicherung

Special
inkl. Bus ab Linz &
€ 100,-
Frühbucherbonus
bis 30.6.'26

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

